

- **Kapitel A:**
Allgemeine Informationen zur Sparkasse
- **Kapitel B:**
Girokonto und Zahlungsverkehr
- **Kapitel C:**
Sparverkehr und Wertpapiergeschäft
- **Kapitel D:**
Kreditgeschäft
- **Kapitel E:**
Sonstiges

Die Sparkasse Bremen AG – nachstehend „Sparkasse“ genannt - kann gemäß Nr. 17 Abs. 3 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Sparkasse für Leistungen, die nicht Gegenstand einer Vereinbarung oder im Preis- und Leistungsverzeichnis aufgeführt sind, und die nach den Umständen zu urteilen nur gegen eine Vergütung zu erwarten sind, ein nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen angemessenes Entgelt verlangen. Ein solches Entgelt kann nur verlangt werden, wenn die Leistungen im Auftrag des Kunden oder in dessen mutmaßlichem Interesse erbracht werden.

Die Sparkasse wird nach Nr. 17 Abs. 4 AGB-Sparkassen für Tätigkeiten, zu deren Erbringung sie bereits gesetzlich oder aufgrund einer vertraglichen Nebenpflicht verpflichtet ist oder die sie im eigenen Interesse erbringt, kein Entgelt berechnen, es sei denn, es ist gesetzlich zulässig und wird nach Maßgabe der gesetzlichen Regelungen erhoben.

Inhaltsverzeichnis

A. ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR SPARKASSE	4
I. NAME UND ANSCHRIFT DER SPARKASSE	4
II. ZUSTÄNDIGE AUFSICHTSBEHÖRDEN	4
III. EINTRAGUNG IM HANDELSREGISTER.....	4
IV. VERTRAGSSPRACHE	4
V. AUßERGERICHTLICHE STREITSCHLICHTUNG UND SONSTIGE BESCHWERDEMÖGLICHKEITEN.....	4
VI. HINWEIS ZUR VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN GEMÄß EU- GELDTRANSFERVERORDNUNG.....	5
VII. HINWEIS ZUR UMSATZSTEUER	5
B. GIROKONTEN UND ZAHLUNGSVERKEHR	6
I. GIROKONTEN.....	6
1. PREISMODELLE FÜR PRIVATKONTEN	6
1.1. Das Bremer Konto (auch als Basiskonto erhältlich)	6
1.2. Das Bremer Konto Einzelpreis (auch als Basiskonto erhältlich).....	7
1.3. Bremer Konto Start (Girokontomodell für Schüler, Studenten und Auszubildende bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres)	8
2. PREISMODELLE FÜR GESCHÄFTSKONTEN	9
2.1 Geschäftsgirokonto Bremer Konto Business S, Bremer Konto Business M, Bremer Konto Business L, Bremer Konto Business E-Cash.....	9
2.1.1 Bremer Konto Business S.....	9
2.1.2 Bremer Konto Business M	10
2.1.3 Bremer Konto Business L.....	10
2.1.4 Bremer Konto Business E-Cash	11
2.2 Altmodelle: Geschäftsgirokonto INKLUSIV S, INKLUSIV M und INKLUSIV L (bei Abschluss vor dem 01.08.2023) – kein Neuabschluss möglich.....	12
2.2.1 INKLUSIV S.....	12
2.2.2 INKLUSIV M	12
2.2.3 INKLUSIV L.....	13
2.3 Weitere Leistungen und Entgelte, wenn nicht im Grundpreis des jeweiligen Kontomodells enthalten	13
3. PREISMODELL FÜR FREMDWÄHRUNGSKONTEN.....	13
4. PREISMODELL FÜR INSOLVENZ-SONDERKONTEN	14
5. PREISMODELL FÜR RECHTSANWALTS- UND NOTARANDERKONTEN.....	14
6. KONTOAUSZUG (PRO VORGANG).....	14
7. RECHNUNGSABSCHLUSS.....	15
8. GEDULDETE KONTOÜBERZIEHUNGEN	15
9. KONTOWECKER.....	15
10. ENTGELTE FÜR DIE BELASTUNG VON VEREINBARTEN ZAHLUNGEN INNERHALB DES EIGENEN HAUSES	15
11. BEREITSTELLUNG DER ENTGELTAUFSTELLUNG GEMÄß ZAHLUNGSKONTENGESETZ	16
II. ERBRINGUNG VON ZAHLUNGSDIENSTEN.....	16
1. ÜBERWEISUNGEN.....	16
1.1. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere bzw. aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Euro oder in anderen EWR-Währungen	16
1.1.1 Überweisungsaufträge.....	16
1.1.2 Gutschrift einer Überweisung.....	19
1.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere bzw. aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung) sowie alle Überweisungen in und aus Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)	20
1.2.1 Überweisungsaufträge.....	20
1.2.2 Gutschrift einer Überweisung.....	25
2. LASTSCHRIFTEN.....	26
2.1. Lastschriften innerhalb Deutschlands und aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR).....	26
2.1.1. SEPA-Basis-Lastschrift	26
2.1.2. SEPA-Firmen-Lastschrift	27
2.2. Lastschriften aus weiteren Staaten.....	27
2.2.1. SEPA-Basis-Lastschrift	27
2.2.2. SEPA-Firmen-Lastschrift	28

2.3. Einreichungsfristen für SEPA-Lastschriften	28
2.3.1. SEPA-Basis-Lastschriften	28
2.3.2. SEPA-Firmen-Lastschrift	28
2.4. Lastschrifteinzug	28
2.4.1. Entgelte im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren	28
2.4.2. Entgelte im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren	28
3. KARTENGESTÜTZTER ZAHLUNGSVERKEHR	29
3.1. Mastercard/Visa Card Kartenprodukte (Kredit- und Debitkarten).....	29
3.2. Sparkassen-Card/Werder Bremen-Sparkassen-Card (Debitkarten)	31
3.3. GeldKarte	33
3.4. Bargeldauszahlung	34
3.5. Ausführungsfrist	38
4. ZAHLSCHEINGESCHÄFT UND KASSENGESCHÄFTE	38
4.1. Bargeldeinzahlung	38
4.2. Bargeldauszahlung	38
4.3. Münzgeldbearbeitung	38
5. ONLINE-BANKING UND ELECTRONIC BANKING	39
5.1. Online-Banking (PIN/TAN/FinTS)	39
5.2. Electronic Banking für Unternehmer	39
5.3. Zahlungsdienste über Electronic Banking/FinTS	39
6. UMRECHNUNGSKURS BEI DER ERBRINGUNG VON ZAHLUNGSDIENSTEN IN FREMDER WÄHRUNG	42
6.1. Kartengestützte Zahlungsdienste	42
6.2. Sonstige Zahlungsdienste	43
7. GESCHÄFTSTAGE UND ANNAHMEZEITEN DER SPARKASSE	43
III. SCHECKVERKEHR	43
1. ALLGEMEIN	43
2. GRENZÜBERSCHREITENDER SCHECKVERKEHR	44
2.1. Scheckzahlungen in das Ausland	44
2.2. Scheckzahlungen aus dem Ausland	44
2.3. Umrechnungskurse	45
3. REISESCHECKS	45
C. SPARVERKEHR UND WERTPAPIERGESCHÄFT	46
I. SPARKONTO	46
1. BEGINN UND ENDE DER VERZINSUNG (WERTSTELLUNG)	46
2. SPARKASSENBUCHVERLUST	46
3. VERTRAG ZUGUNSTEN DRITTER	46
4. SONSTIGES	46
II. WERTPAPIERE	46
1. DEPOTLEISTUNGEN	46
2. EFFEKTIVE STÜCKE	47
3. TRANSAKTIONSLEISTUNGEN	47
4. ERSATZ VON AUFWENDUNGEN	48
D. KREDITGESCHÄFT	49
I. KREDITE	49
II. BANKBÜRGCHAFT (AVAL) FÜR GESCHÄFTSKUNDEN	49
E. SONSTIGES	50
I. VERMIETUNG VON SCHRANKFÄCHERN	50
II. IM AUFTRAG DES KUNDEN VORGENOMMENE DIENSTLEISTUNGEN	51
III. BANKAUSKUNFT IM AUFTRAG DES KUNDEN	51
IV. ERMITTLUNG EINER NEUEN KUNDENADRESSE	51

A. Allgemeine Informationen zur Sparkasse

Auf mögliche Änderungen dieser allgemeinen Informationen wird die Sparkasse den Kunden direkt oder per Kontoauszug hinweisen.

I. Name und Anschrift der Sparkasse

Die Sparkasse Bremen AG
Universitätsallee 14
28359 Bremen

II. Zuständige Aufsichtsbehörden

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht,
Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main
(Internet: www.bafin.de)

Europäische Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main
Postanschrift: Europäische Zentralbank, 60640 Frankfurt am Main
(Internet: www.ecb.europa.eu)

III. Eintragung im Handelsregister

Amtsgericht Bremen HRB 21770

IV. Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für die Geschäftsbeziehung zum Kunden ist Deutsch.

V. Außergerichtliche Streitschlichtung und sonstige Beschwerdemöglichkeiten

Bei Streitigkeiten mit der Sparkasse besteht die Möglichkeit, sich an die Schlichtungsstelle des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes zu wenden.

Das Anliegen ist in Textform an die folgende Adresse zu richten:

Deutscher Sparkassen- und Giroverband e.V.
Schlichtungsstelle
Charlottenstraße 47
10117 Berlin
Internet: <https://www.s-schlichtungsstelle.de>

Näheres regelt die Verfahrensordnung der DSGVO-Schlichtungsstelle, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird.

Die Sparkasse Bremen AG nimmt am Streitbeilegungsverfahren vor dieser anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle teil.

Die Europäische Kommission hat unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> eine Europäische Onlinestreitbeilegungsplattform errichtet. Die Online-Streitbeilegungsplattform können Verbraucher für die außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten aus online abgeschlossenen Kauf- oder Dienstleistungsverträgen nutzen.

Die E-Mail-Adresse der Sparkasse lautet: mail@sparkasse-bremen.de

Bei behaupteten Verstößen gegen

- das Zahlungsdienstleistungsgesetz,
- die §§675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs oder
- Artikel 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche

kann darüber hinaus schriftlich, elektronisch oder zur Niederschrift bei der Bundesanstalt unter Angabe des Sachverhalts und des Beschwerdegrunds Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht eingelegt werden.

Die Adressen lauten:

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Str. 108
53117 Bonn
oder
Marie-Curie-Str. 24-28
60439 Frankfurt am Main

Zudem besteht in diesen Fällen auch die Möglichkeit, eine Beschwerde unmittelbar bei der Sparkasse (Name und Anschrift siehe oben Kapitel A.I.) einzulegen. Die Sparkasse wird Beschwerden in Textform (z.B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) beantworten.

VI. Hinweis zur Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß EU-Geldtransferverordnung

Die „Verordnung (EU) 2015/847 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2015 über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers“ (EU-Geldtransferverordnung) dient dem Zweck der Verhinderung, Aufdeckung und Ermittlung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung bei Geldtransfers. Sie verpflichtet uns als Sparkasse bei der Ausführung von Geldtransfers Angaben zum Auftraggeber (Zahler) und Begünstigten (Zahlungsempfänger) zu prüfen und zu übermitteln. Diese Angaben bestehen aus Name und Kundenkennung von Zahler und Zahlungsempfänger und der Adresse des Zahlers. Bei Geldtransfers innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums kann auf die Weiterleitung der Adresse des Zahlers zunächst verzichtet werden, jedoch kann gegebenenfalls diese Angabe vom Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers angefordert werden. Bei der Angabe von Name und gegebenenfalls Adresse nutzen wir die in unseren Systemen hinterlegten Daten, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mit der Verordnung wird erreicht, dass aus den Zahlungsverkehrsdatensätzen selber immer eindeutig bestimmbar ist, wer Zahler und Zahlungsempfänger ist. Das heißt auch, dass die Sparkasse Zahlungsdaten überprüfen, Nachfragen anderer Kreditinstitute zur Identität des Zahlers bzw. Zahlungsempfängers beantworten und auf Anfrage diese Daten den zuständigen Behörden zur Verfügung stellen muss.

VII. Hinweis zur Umsatzsteuer

Die ausgewiesenen Preise verstehen sich im Falle der Option zur Umsatzsteuerpflicht bei Unternehmern im Sinne des Umsatzsteuergesetzes zzgl. Umsatzsteuer.

B. Girokonten und Zahlungsverkehr

I. Girokonten

1. Preismodelle für Privatkonten

1.1. Das Bremer Konto (auch als Basiskonto erhältlich)

Monatlicher Grundpreis

8,00

Im monatlichen Grundpreis eingeschlossene Leistungen:

- Kontoführung (Rechnungsabschluss zum Quartalsende)
- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker oder im Online Banking (=vereinbartes Verfahren der Erstellung und Übermittlung)
- Ausgabe je einer Sparkassen-Card (Debitkarte) oder Werder Bremen-Sparkassen-Card (Debitkarte) (Erstausgabe/Folgekarte) für den Kontoinhaber und einen Bevollmächtigten einschließlich Apple Pay und mobiles Bezahlen mit Android mit digitaler Sparkassen-Card (Debitkarte)¹
- Überweisung, Dauerauftrag, Gutschrift einer Überweisung, Lastschrift (jeweils SEPA)
- Echtzeit- und Kwitt-Überweisung
- Scheckeinreichung (Scheckbetrag in EUR)
- Bargeldeinzahlungen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlungen an unseren Kassen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlungen an allen Geldautomaten der Sparkassen-Finanzgruppe mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) oder Werder Bremen Sparkassen-Card (Debitkarte)
- Einrichtung/Änderung von Daueraufträgen im Auftrag des Kunden
- Sicherheitspaket: Notfallbargeldauszahlung² (max. 1.500,00 € alle 4 Tage bei gleichzeitiger Sperre der Debitkarte wegen Verlust oder Diebstahl)

Kontoauszug

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.6. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker oder im Online Banking keine gesonderte Berechnung

Von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form und Häufigkeit der Erstellung und Übermittlung auf Verlangen des Kunden:

- Tägliche Erstellung pro Auszug 0,20
- Wöchentliche Erstellung pro Auszug unentgeltlich
- Monatliche Erstellung zum 10. oder 15. eines Monats pro Auszug unentgeltlich
- Regelmäßige Erstellung einer Zweitschrift pro Auszug 0,20
- Per Postversand zzgl. Portokosten

Sonstiges

- Sparkassen-Kundenkarte (Erstausgabe/Folgekarte) pro Jahr 10,00
- Notfallbargeldauszahlung³ (max. 1.500,00 € alle 4 Tage ohne Kartensperre) je Transfer 15,00

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I.6, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

¹ Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Sparkassen-Cards (Debitkarte)

² Nur im Rahmen des Kontoguthabens oder eines vorher eingeräumten Kredites möglich. Auszahlung erfolgt in rund 150 Länder in der jeweiligen Landeswährung.

³ Nur im Rahmen des Kontoguthabens oder eines vorher eingeräumten Kredites möglich. Auszahlung erfolgt in rund 150 Länder in der jeweiligen Landeswährung.

1.2. Das Bremer Konto Einzelpreis (auch als Basiskonto erhältlich)

Monatlicher Grundpreis

4,00

Im monatlichen Grundpreis eingeschlossene Leistungen:

- Kontoführung (Rechnungsabschluss zum Quartalsende)
- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker oder im Online Banking (=vereinbartes Verfahren der Erstellung und Übermittlung)
- Ausgabe je einer Sparkassen-Card (Debitkarte) oder Werder Bremen-Sparkassen-Card (Debitkarte) (Erstausgabe/Folgekarte) für den Kontoinhaber und einen Bevollmächtigten einschließlich Apple Pay und mobiles Bezahlen mit Android mit digitaler Sparkassen-Card (Debitkarte)⁴
- Kwitt-Überweisung
- Bargeldeinzahlungen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlungen an unseren Kassen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3, Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlungen an allen Geldautomaten der Sparkassen-Finanzgruppe mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) oder Werder Bremen Sparkassen-Card (Debitkarte)
- Sicherheitspaket: Notfallbargeldauszahlung⁵ (max. 1.500,00 € alle 4 Tage bei gleichzeitiger Sperre der Debitkarte wegen Verlust oder Diebstahl)

Dienstleistungspreise pro Geschäftsvorfall

Hinweis:

Werden mehrere Zahlungsaufträge mittels eines Sammelbeleges eingereicht, ist als eine Buchung jede Position in der Sammelbuchung zu verstehen.

- Überweisung, Dauerauftrag (jeweils SEPA)⁶ 0,20
- Echtzeitüberweisung⁷ 0,20
- Scheckeinreichung (Scheckbetrag in EUR) pro Scheck 0,20
- Gutschrift einer Überweisung⁸, Lastschrift⁹ (jeweils SEPA) 0,20
- Einrichtung/ Änderung von Daueraufträgen im Auftrag des Kunden 0,20

Kontoauszug

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.6. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker oder im Online Banking keine gesonderte Berechnung

Von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form und Häufigkeit der Erstellung und Übermittlung auf Verlangen des Kunden:

- Tägliche Erstellung pro Auszug 0,20
- Wöchentliche Erstellung pro Auszug 0,20
- Monatliche Erstellung zum 10. oder 15. eines Monats pro Auszug 0,20
- Regelmäßige Erstellung einer Zweitschrift pro Auszug 0,20
- Per Postversand zzgl. Portokosten

Sonstiges

- Sparkassen-Kundenkarte (Erstausgabe/Folgekarte) pro Jahr 10,00
- Notfallbargeldauszahlung¹⁰ (max. 1.500,00 € alle 4 Tage ohne Kartensperre) je Transfer 15,00

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 6, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

⁴ Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Sparkassen-Cards (Debitkarte)

⁵ Nur im Rahmen des Kontoguthabens oder eines vorher eingeräumten Kredites möglich. Auszahlung erfolgt in rund 150 Länder in der jeweiligen Landeswährung.

⁶ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung oder der Dauerauftrag vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

⁷ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

⁸ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

⁹ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

¹⁰ Nur im Rahmen des Kontoguthabens oder eines vorher eingeräumten Kredites möglich. Auszahlung erfolgt in rund 150 Länder in der jeweiligen Landeswährung.

1.3. Bremer Konto Start (Girokontomodell für Schüler, Studenten und Auszubildende bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres)

Monatlicher Grundpreis

0,00

Im monatlichen Grundpreis eingeschlossene Leistungen:

- Kontoführung (Rechnungsabschluss zum Quartalsende)
- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker oder im Online Banking (=vereinbartes Verfahren der Erstellung und Übermittlung)
- Ausgabe einer Mastercard Standard/ Visa Card Standard (Kreditkarte) oder Mastercard Basis/Visa Card Basis (Debitkarte) (Erstausgabe/Folgekarte) für Kontoinhaber einschließlich Apple Pay und mobiles Bezahlen mit Android mit digitalen Mastercard- und/oder Visa Card-Kartenprodukten (Kredit- oder Debitkarten)¹¹ (Eine Kreditkarte wird nur an Kunden ab Vollendung des 18. Lebensjahres vergeben.)
- Ausgabe je einer Sparkassen-Card (Debitkarte) oder Werder Bremen Sparkassen-Card (Debitkarte) (Erstausgabe/Folgekarte) für Kontoinhaber und einen Bevollmächtigten einschließlich Apple Pay und mobiles Bezahlen mit Android mit digitaler Sparkassen-Card (Debitkarte)¹²
- Eine Sparkassen-Kundenkarte
- Überweisung, Dauerauftrag, Gutschrift einer Überweisung, Lastschrift (jeweils SEPA)
- Echtzeit- und Kwitt-Überweisungen
- Bargeldeinzahlungen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlungen an unseren Kassen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlungen an allen Geldautomaten der Sparkassen-Finanzgruppe mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) oder Werder Bremen-Sparkassen-Card (Debitkarte)
- Einrichtung/Änderung von Daueraufträgen im Auftrag des Kunden
- Sicherheitspaket: Notfallbargeldauszahlung¹³ (max. 1.500,00 € alle 4 Tage bei gleichzeitiger Sperre der Debitkarte wegen Verlust oder Diebstahl)

Kontoauszug

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.6. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker oder im Online Banking keine gesonderte Berechnung

Von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form und Häufigkeit der Erstellung und Übermittlung auf Verlangen des Kunden:

- Tägliche Erstellung pro Auszug unentgeltlich
- Wöchentliche Erstellung pro Auszug unentgeltlich
- Monatliche Erstellung zum 10. oder 15. eines Monats pro Auszug unentgeltlich
- Regelmäßige Erstellung einer Zweitschrift pro Auszug unentgeltlich
- Per Postversand unentgeltlich

Sonstiges

- Jede weitere Sparkassen-Kundenkarte (Erstausgabe/Folgekarte) pro Jahr 10,00
- Notfallbargeldauszahlung¹⁴ (max. 1.500,00 € alle 4 Tage ohne Kartensperre) je Transfer 15,00

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 6, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

¹¹ Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Mastercard- und/oder Visa Card- Kartenprodukte (Kredit- oder Debitkarten).

¹² Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Sparkassen-Cards (Debitkarte)

¹³ Nur im Rahmen des Kontoguthabens möglich. Auszahlung erfolgt in rund 150 Länder in der jeweiligen Landeswährung.

¹⁴ Nur im Rahmen des Kontoguthabens möglich. Auszahlung erfolgt in rund 150 Länder in der jeweiligen Landeswährung.

2. Preismodelle für Geschäftskonten

2.1 Geschäftsgirokonto Bremer Konto Business S, Bremer Konto Business M, Bremer Konto Business L, Bremer Konto Business E-Cash

Im monatlichen Grundpreis eingeschlossene Leistungen:

- Kontoführung
- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker oder im Online Banking (=vereinbartes Verfahren der Erstellung und Übermittlung)
- 1 Sparkassen-Card (Debitkarte) (Erstausgabe/Folgekarte)
- 5 Bargeldeinzahlungen am Geldautomaten
- 5 Bargeldauszahlungen an unseren Kassen und/oder Geldautomaten (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)

Sofern bei dem jeweiligen Kontomodell kein gesonderter Preis aufgeführt ist, gilt der Preis pro Buchung entsprechend der gewählten Variante für die nachfolgend aufgeführten Buchungen.

Hinweis:

Werden mehrere Zahlungsaufträge mittels eines beleglosen Sammlers eingereicht, ist als eine Buchung jede Position in der Sammelbuchung zu verstehen.

- Beleglose¹⁵ Überweisung, Dauerauftrag (jeweils SEPA)¹⁶ (ohne Eilüberweisung sh. Kapitel B.II.1.1.1.)
- Gutschrift einer Überweisung¹⁷, Lastschrift¹⁸ (jeweils SEPA)

2.1.1 Bremer Konto Business S

Monatlicher Grundpreis inkl. 10 Buchungen 10,50

Preis pro Buchung, sofern nicht nachfolgend aufgeführt¹⁹ 0,45

- Beleghafte²⁰ Überweisung 2,00
- Scheckeinreichung / Scheckgutschrift 2,00
(*Hinweis:* Werden mehrere Schecks mittels eines Sammelbeleges eingereicht, gilt der Preis für jeden Scheck.)
- Bargeldeinzahlung an unseren Kassen 5,00
(ggf. berechnen wir zusätzlich ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3 Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldeinzahlung am Geldautomaten (ab 6. Buchung) 2,00
- Bargeldauszahlung an unseren Kassen und/oder Geldautomaten (ab 6. Buchung) 2,00
(ggf. berechnen wir zusätzlich ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)

Kontoauszug:

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.6. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker und im Online Banking keine gesonderte Berechnung
- Jede von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form der Erstellung auf Verlangen des Kunden pro Auszug 2,00
- Per Postversand zzgl. Portokosten

Dauerauftrag:

- Einrichtung/Änderung 0,45

Sparkassen-Card (Debitkarte):

- Ausgabe ab 2. Karte jährlich 12,00

¹⁵ Beleglos: Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

¹⁶ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung oder der Dauerauftrag vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

¹⁷ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

¹⁸ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

¹⁹ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Buchungen vereinbarungsgemäß und im Auftrag des Kunden erfolgen und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurden.

²⁰ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatensatz mit Begleitzettel, inklusive Service mit Rechenzentren (SRZ) durch Unternehmer.

Dienstleistung

Preis in EUR

Sparkassen-Kundenkarte:

- Erstausgabe/Folgekarte jährlich 12,00

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 6, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

2.1.2 Bremer Konto Business M

Monatlicher Grundpreis inkl. 30 Buchungen 16,50

Preis pro Buchung, sofern nicht nachfolgend aufgeführt²¹ 0,35

- Beleghafte²² Überweisung 2,00
- Scheckeinreichung / Scheckgutschrift 2,00
(*Hinweis:* Werden mehrere Schecks mittels eines Sammelbeleges eingereicht, gilt der Preis für jeden Scheck.)
- Bargeldeinzahlung an unseren Kassen 5,00
(ggf. berechnen wir zusätzlich ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3 Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldeinzahlung am Geldautomaten (ab 6. Buchung) 2,00
- Bargeldauszahlung an unseren Kassen und/oder Geldautomaten (ab 6. Buchung) 2,00
(ggf. berechnen wir zusätzlich ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)

Kontoauszug:

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.6. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker und im Online Banking keine gesonderte Berechnung
- Jede von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form der Erstellung auf Verlangen des Kunden pro Auszug 2,00
- Per Postversand zzgl. Portokosten

Dauerauftrag:

- Einrichtung/Änderung 0,35

Sparkassen-Card (Debitkarte):

- Ausgabe ab 2. Karte jährlich 12,00

Sparkassen-Kundenkarte:

- Erstausgabe/Folgekarte jährlich 12,00

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 6, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

2.1.3 Bremer Konto Business L

Monatlicher Grundpreis inkl. 50 Buchungen 21,50

Preis pro Buchung, sofern nicht nachfolgend aufgeführt²³ 0,25

- Beleghafte²⁴ Überweisung 2,00
- Scheckeinreichung / Scheckgutschrift 2,00
(*Hinweis:* Werden mehrere Schecks mittels eines Sammelbeleges eingereicht, gilt der Preis für jeden Scheck.)
- Bargeldeinzahlung an unseren Kassen 5,00
(ggf. berechnen wir zusätzlich ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3 Münzgeldbearbeitung)

²¹ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Buchungen vereinbarungsgemäß und im Auftrag des Kunden erfolgen und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurden.

²² Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatei mit Begleitzettel, inklusive Service mit Rechenzentren (SRZ) durch Unternehmer..

²³ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Buchungen vereinbarungsgemäß und im Auftrag des Kunden erfolgen und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurden.

²⁴ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatei mit Begleitzettel, inklusive Service mit Rechenzentren (SRZ) durch Unternehmer..

Dienstleistung

Preis in EUR

- Bargeldeinzahlung am Geldautomaten (ab 6. Buchung) 2,00
- Bargeldauszahlung an unseren Kassen und/oder Geldautomaten (ab 6. Buchung) 2,00
(ggf. berechnen wir zusätzlich ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)

Kontoauszug:

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.6. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker und im Online Banking keine gesonderte Berechnung
- Jede von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form der Erstellung auf Verlangen des Kunden pro Auszug 2,00
- Per Postversand zzgl. Portokosten

Dauerauftrag

- Einrichtung/Änderung 0,25

Sparkassen-Card (Debitkarte):

- Ausgabe ab 2. Karte jährlich 12,00

Sparkassen-Kundenkarte:

- Erstausgabe/Folgekarte jährlich 12,00

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 6, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

2.1.4 Bremer Konto Business E-Cash

Monatlicher Grundpreis inkl. 50 Buchungen 29,00

Preis pro Buchung, sofern nicht nachfolgend aufgeführt²⁵ 0,25

- Zahlungsverkehrsauftrag aus dem kartengestützten Zahlungsverkehr 0,09
- Beleghafte²⁶ Überweisung 2,00
- Scheckeinreichung / Scheckgutschrift 2,00
(*Hinweis:* Werden mehrere Schecks mittels eines Sammelbeleges eingereicht, gilt der Preis für jeden Scheck.)
- Bargeldeinzahlung an unseren Kassen 5,00
(ggf. berechnen wir zusätzlich ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3 Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldeinzahlung am Geldautomaten (ab 6. Buchung) 2,00
- Bargeldauszahlung an unseren Kassen und/oder Geldautomaten (ab 6. Buchung) 2,00
(ggf. berechnen wir zusätzlich ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)

Kontoauszug:

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.6. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker und im Online Banking keine gesonderte Berechnung
- Jede von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form der Erstellung auf Verlangen des Kunden pro Auszug 2,00
- Per Postversand zzgl. Portokosten

Dauerauftrag:

- Einrichtung/Änderung 0,25

Sparkassen-Card (Debitkarte):

- Ausgabe ab 2. Karte jährlich 12,00

Sparkassen-Kundenkarte:

- Erstausgabe/Folgekarte jährlich 12,00

²⁵ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Buchungen vereinbarungsgemäß und im Auftrag des Kunden erfolgen und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurden.

²⁶ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatei mit Begleitzettel, inklusive Service mit Rechenzentren (SRZ) durch Unternehmer.

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 6, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

2.2 Altmodelle: Geschäftsgirokonto INKLUSIV S, INKLUSIV M und INKLUSIV L (bei Abschluss vor dem 01.08.2023) – kein Neuabschluss möglich

Im monatlichen Grundpreis eingeschlossene Leistungen:

- Kontoführung
- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker oder im Online Banking (=vereinbartes Verfahren der Erstellung und Übermittlung)
- 2 Sparkassen-Cards (Debitkarten) (Erstausgabe/Folgekarte)
- 1 Sparkassen-Kundenkarte (Erstausgabe/Folgekarte)

Der Preis pro Buchung entsprechend der gewählten Variante gilt für die nachfolgend aufgeführten Buchungen.

Hinweis:

Werden mehrere Zahlungsaufträge mittels eines Sammelbeleges eingereicht, ist als eine Buchung jede Position in der Sammelbuchung zu verstehen. Gleiches gilt für Sammelscheckeinreichungen für jeden Scheck.

- Überweisung, Dauerauftrag (jeweils SEPA)²⁷ (ohne Eilüberweisung sh. Kapitel B.II.1.1.1.)
- Gutschrift einer Überweisung²⁸, Lastschrift²⁹ (jeweils SEPA)
- Bargeldeinzahlungen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3 Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlungen an unseren Kassen (ggf. berechnen wir ein Entgelt gem. Kapitel B.II.4.3. Münzgeldbearbeitung)
- Bargeldauszahlung am Geldautomaten

2.2.1 INKLUSIV S

Monatlicher Grundpreis inkl. 10 Buchungen	9,00
Preis pro Buchung	0,40

Kontoauszug:

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.6. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker und im Online Banking keine gesonderte Berechnung
- Jede von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form der Erstellung auf Verlangen des Kunden pro Auszug 0,40
- Per Postversand zzgl. Portokosten

Dauerauftrag:

- Einrichtung/Änderung 0,40

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 6, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

2.2.2 INKLUSIV M

Monatlicher Grundpreis inkl. 30 Buchungen	15,00
Preis pro Buchung	0,30

²⁷ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung oder der Dauerauftrag vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

²⁸ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

²⁹ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

Dienstleistung

Preis in EUR

Kontoauszug:

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.6. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker und im Online Banking keine gesonderte Berechnung
- Jede von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form der Erstellung auf Verlangen des Kunden pro Auszug 0,30
- Per Postversand zzgl. Portokosten

Dauerauftrag:

- Einrichtung/Änderung 0,30

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 6, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

2.2.3 INKLUSIV L

Monatlicher Grundpreis inkl. 50 Buchungen 20,00

Preis pro Buchung 0,20

Kontoauszug:

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.6. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf am Kontoauszugsdrucker und im Online Banking keine gesonderte Berechnung
- Jede von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form der Erstellung auf Verlangen des Kunden pro Auszug 0,20
- Per Postversand zzgl. Portokosten

Dauerauftrag:

- Einrichtung/Änderung 0,20

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 6, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

2.3 Weitere Leistungen und Entgelte, wenn nicht im Grundpreis des jeweiligen Kontomodells enthalten

- Sparkassen-Kundenkarte (Erstausgabe/Folgekarte) für Geschäftsgirokonten INKLUSIV S, INKLUSIV M und INKLUSIV L jährlich 10,00

3. Preismodell für Fremdwährungskonten

Monatlicher Grundpreis für Kontoführung 5,00

(Wird in der Währung des Fremdwährungskontos belastet. Es gilt der Umrechnungskurs gemäß Kapitel B.II.6.)

Kontoauszug:

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.6. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugsabruf im Online-Banking keine gesonderte Berechnung
- Jede von dem vereinbarten Verfahren abweichende Form der Erstellung auf Verlangen des Kunden (pro Vorgang) - per Postversand Portokosten

Hinweis:

Für nicht aufgeführte Leistungen werden Entgelte gemäß den Kapiteln B.I. 6, 7, 8, 9; B.II; B.III und E berechnet.

4. Preismodell für Insolvenz-Sonderkonten

Monatlicher Grundpreis für Kontoführung 5,00

Kontoauszug:

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.6. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugabruf im Online Banking
(=vereinbartes Verfahren der Erstellung und Übermittlung) keine gesonderte Berechnung
- Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung auf Verlangen des Kunden
soweit über das Vereinbarte hinausgehend (pro Vorgang) Portokosten
- Per Postversand

5. Preismodell für Rechtsanwalts- und Notaranderkonten

Monatlicher Grundpreis für Kontoführung 9,00

Kontoauszug:

(Soweit hier nichts Abweichendes geregelt ist, gilt ergänzend Kapitel B.I.6. Kontoauszug (pro Vorgang))

- Kontoauszugabruf am Kontoauszugsdrucker oder
im Online Banking (=vereinbartes Verfahren der Erstellung und Übermittlung) keine gesonderte Berechnung
- Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung auf Verlangen des Kunden
soweit über das Vereinbarte hinausgehend (pro Vorgang) Portokosten
- Per Postversand

6. Kontoauszug (pro Vorgang)

Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung in der vereinbarten Form,
Häufigkeit und dem vereinbarten Verfahren keine gesonderte Berechnung

Bereitstellung/Übermittlung auf Verlangen des Kunden, soweit dies
über das Vereinbarte hinausgeht:

- Tagesauszug
 - bei Postversand Je nach gewähltem Kontomodell
- Wochenauszug
 - bei Postversand Je nach gewähltem Kontomodell
- Monatsauszug
 - bei Postversand Je nach gewähltem Kontomodell
- Postversand von Kontoauszügen, die nach 90 Tagen bzw. 35 Tagen
nach Rechnungsabschluss am Kontoauszugsdrucker nicht abgerufen werden Portokosten
- Erstellung und Bereitstellung/Übermittlung eines Duplikats von Kontoauszügen
auf Verlangen des Kunden
(Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)
 - per Online-Banking je Auszug 0,10
 - telefonisch oder in der Filiale je Auszug 4,80,
pro Auftrag max. 48,00
 - Bei Kontomodell Bremer Konto Start unentgeltlich

Die Sparkasse unterrichtet den Kunden mindestens einmal monatlich auf dem für die Kontoinformation vereinbarten Weg über die Ausführung von Zahlungsvorgängen.³⁰

7. Rechnungsabschluss

Die Erstellung und Übermittlung von Rechnungsabschlüssen erfolgen stets unentgeltlich. Ausgenommen davon sind die Erstellung und Übermittlung von Duplikaten auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht).

8. Geduldete Kontoüberziehungen

Für Inanspruchnahmen des Kontos, die das Guthaben und gegebenenfalls eine eingeräumte Kontoüberziehung überschreiten (**geduldete Kontoüberziehungen**) sind die hierfür vertraglich vereinbarten Überziehungszinsen zu zahlen. Ist im Vertrag eine Vereinbarung nicht getroffen, sind die im Preisaushang aufgeführten Überziehungszinsen zu zahlen; dies gilt auch für Unternehmer.

Bei Verbraucherdarlehensverträgen gelten ergänzend die gesetzlichen Vorschriften.

9. Kontowecker

Wecker für EWR-Umrechnungsentgelt
(Kontowecker „EWR-Währung“)

unentgeltlich

Hinweis:

Mittels der nachfolgenden Kontowecker werden keine gesetzlichen Informationspflichten erfüllt. Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1. bis I.5. nichts Abweichendes vereinbart wurde.

Benachrichtigung für Echtzeit-Überweisung (Kontowecker „Echtzeit-Überweisung“) per

- SMS 0,06
- E-Mail unentgeltlich
- Push Nachricht (über Mobile Banking-App) unentgeltlich

Benachrichtigung über sonstige Ereignisse (ohne Kontowecker „EWR-Währung und Echtzeit-Überweisung“) per

- SMS 0,06
- E-Mail unentgeltlich
- Push Nachricht (über Mobile Banking-App) unentgeltlich

10. Entgelte für die Belastung von vereinbarten Zahlungen innerhalb des eigenen Hauses

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1. bis I.5. nichts Abweichendes vereinbart wurde.

- fällige Darlehensraten unentgeltlich
- fällige Sparraten unentgeltlich
- Schrankfachmietpreis unentgeltlich

³⁰ Zahlungsvorgänge sind insbesondere Bargeldeinzahlungen (auf ein Zahlungskonto) oder Bargeldauszahlungen von einem Zahlungskonto sowie die Übermittlung von Geldbeträgen (auf ein anderes Zahlungskonto) durch Ausführung von Lastschriften, Überweisungen oder Zahlungsvorgängen mittels einer Debit- oder Kreditkarte oder eines ähnlichen Instruments.

11. Bereitstellung der Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz

Die Entgeltaufstellung gemäß Zahlungskontengesetz stellen wir Verbrauchern jährlich ab dem ersten Geschäftstag eines Jahres für das vorangegangene Kalenderjahr und bei Vertragsbeendigung bereit. Zur Anforderung der Entgeltaufstellung wenden Sie sich bitte an die Sparkasse.

II. Erbringung von Zahlungsdiensten

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1. bis I.5. nichts Abweichendes vereinbart wurde.

1. Überweisungen

Überweisungen gemäß den Bedingungen für Echtzeit-Überweisungen sind unabhängig von dem vorhandenen Kontoguthaben oder der eingeräumten Kreditlinie limitiert auf 15.000 Euro pro Überweisung. Der maximale Betrag kann durch vereinbarte Verfügungslimits zusätzlich beschränkt sein.

1.1. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere bzw. aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)³¹ in Euro oder in anderen EWR-Währungen³²

1.1.1 Überweisungsaufträge

Die Geschäftstage und Cut-Off-Zeiten der Sparkasse ergeben sich aus Kapitel B Nummer II.7.

a) Ausführungsfristen

Die Sparkasse ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens nach folgender Frist eingeht (gerechnet ab Zugang des Auftrags bei der Sparkasse bzw. ab Feststellung der Ausführbarkeit einer Echtzeit-Überweisung):

Überweisungen in Euro

- | | |
|---|--------------------------------|
| ▪ Belegloser Überweisungsauftrag ³³ | max. 1 Geschäftstag |
| ▪ Beleghafter Überweisungsauftrag ³⁴ | max. 2 Geschäftstage |
| ▪ Echtzeit-Überweisungsauftrag | max. 20 Sekunden ³⁵ |

Überweisungen in anderen EWR-Währungen

- | | |
|---|----------------------|
| ▪ Belegloser Überweisungsauftrag ³⁶ | max. 4 Geschäftstage |
| ▪ Beleghafter Überweisungsauftrag ³⁷ | max. 4 Geschäftstage |

³¹ Andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

³² Zu den EWR-Währungen gehören derzeit: Euro, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

³³ Beleglos: Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

³⁴ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatei mit Begleitzettel, inklusive Service mit Rechenzentren (SRZ) durch Unternehmer.

³⁵ Sofern der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers solche Instant Payments akzeptiert und der Sparkasse fristgemäß bestätigt.

³⁶ Beleglos: Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

³⁷ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatei mit Begleitzettel, inklusive Service mit Rechenzentren (SRZ) durch Unternehmer.

b) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Bei einer Überweisung tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte.

Überweisungen in der Kontowährung

Der Zahler trägt die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte³⁸

Überweisungsart	Modalitäten: je Überweisung				per Zahlschein
	vom Girokonto				
	beleghaft ³⁹	beleglos ⁴⁰	per Dauerauftrag	per Eilüberweisung	
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Sparkasse (SEPA-Überweisung)	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B. I.1., 2., 4., 5.	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B. I.1., 2., 4., 5.	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B. I.1., 2., 4., 5.	20,00	20,00 (Spenden zugunsten karitativer Institutionen unentgeltlich)
Überweisung mit IBAN in Euro an einen anderen Zahlungsdienstleister (SEPA-Überweisung)	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B. I.1., 2., 4., 5.	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B. I.1., 2., 4., 5.	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B. I.1., 2., 4., 5.	20,00	20,00 (Spenden zugunsten karitativer Institutionen unentgeltlich)
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet an einen anderen Zahlungsdienstleister	Bis 20 Euro: Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro Über 20 Euro bis 50 Euro: Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro Über 50 Euro bis 1.000 Euro: Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro: Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro Über 15.000 Euro: Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen.				Entfällt/ Kein Angebot
Echtzeit-Überweisung	Entfällt/ Kein Angebot	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B. I.1., 2., 4., 5.	Entfällt/ Kein Angebot	Entfällt/ Kein Angebot	Entfällt/ Kein Angebot
giropay / Kwitt-Geld senden (Überweisung) - TAN-autorisiert - TAN-freier Bereich	Entfällt/ Kein Angebot	unentgeltlich	Entfällt/ Kein Angebot	Entfällt/ Kein Angebot	Entfällt/ Kein Angebot

³⁸ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

³⁹ Beleghaft: Überweisung per Vordruck, Sammeldatensatz mit Begleitzettel, inklusive Service mit Rechenzentren (SRZ) durch Unternehmer.

⁴⁰ Beleglos: Überweisung per Selbstbedienungsterminal, Telefon-Banking, Online-Banking oder Datenfernübertragung (DFÜ).

Dienstleistung

Preis in EUR

Überweisungen in einer anderen Währung als der Kontowährung

Bei einer Überweisung mit Währungsumrechnung trägt der Zahler die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte⁴¹

	Entgelt (inklusive Courtage)
Bis 20 Euro:	Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
Über 20 Euro bis 50 Euro:	Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
Über 50 Euro bis 1.000 Euro:	Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro	Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro
Über 15.000 Euro	Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro

Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen.

Sonderregelung bei ausdrücklicher abweichender Weisung des Zahlers

Bei ausdrücklicher Weisung des Zahlers trägt er Zahler alle Entgelte der Überweisung („DEBT“ bzw. „OUR“).

Höhe der Entgelte⁴²:

	Entgelt (inklusive Courtage)
Bis 20 Euro:	Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
Über 20 Euro bis 50 Euro:	Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
Über 50 Euro bis 1.000 Euro:	Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen
Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro	Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen
Über 15.000 Euro	Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen

Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen.

Ist eine solche Weisung nicht ausführbar, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte („SHAR“ bzw. „SHARE“).

c) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags durch die Sparkasse⁴³

- Per Postversand 0,80
- Per elektronischem Postfach unentgeltlich

⁴¹ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

⁴² Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

⁴³ Dieses Entgelt wird nur für die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrages erhoben.

Dienstleistung

Preis in EUR

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Ablauf der Widerrufsfrist

- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe 3,00
- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern 3,00

Bemühen um die Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden

- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe 5,00
- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern 5,00

Hinweis: Das Institut des Zahlungsempfängers kann weitere Entgelte berechnen.

Im Auftrag des Kunden vorgenommene Nachforschungen zu Zahlungsaufträgen im Z1-Vordruck beim Zahlungsdienstleister des Empfängers

- Zahlungsauftrag liegt innerhalb der letzten 360 Kalendertage je Anfrage 30,00
- Zahlungsauftrag liegt länger als 360 Kalendertage zurück Individuelle Preisvereinbarung nach Aufwand

Zahlungsbestätigungen (z.B. Faxavis) bei Zahlungen, die nicht in Euro ausgeführt werden, an den Zahlungsempfänger oder Auftraggeber

15,00

Dauerauftrag: Einrichtung/Änderung im Auftrag des Kunden Je nach gewähltem Kontomodell gem. Kapitel B.I.1.,2.

Eilüberweisung zur Bargeldauszahlung

20,00

Hinweis: Bei der auszahlenden Stelle können weitere Entgelte anfallen.

1.1.2 Gutschrift einer Überweisung

Bei einem Überweisungseingang werden von der Sparkasse folgende Entgelte berechnet⁴⁴:

Gutschrift einer	Entgelt in Euro (inklusive Courtage)	
Überweisung mit IBAN in Euro innerhalb der Sparkasse (SEPA-Überweisung)	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2., 4., 5.	
Überweisung ohne Angabe von IBAN in Euro von einem Zahlungsdienstleister innerhalb des EWR	Bis 20 Euro:	Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
	Über 20 Euro bis 50 Euro:	Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
	Über 50 Euro bis 1.000 Euro:	Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen
	Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro:	Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen
	Über 15.000 Euro:	Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen
Überweisung mit IBAN in Euro von einem anderen Zahlungsdienstleister (SEPA-Überweisung)	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2., 4., 5.	
Echtzeit-Überweisung mit IBAN in Euro	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2., 4., 5.	
Giropay / Kwitt-Geld senden (Überweisung)	Unentgeltlich	

⁴⁴ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

Dienstleistung
Preis in EUR

Gutschrift einer	Entgelt in Euro (inklusive Courtage)	
Überweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet von einem anderen Zahlungsdienstleister	Bis 20 Euro:	Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
	Über 20 Euro bis 50 Euro:	Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
	Über 50 Euro bis 1.000 Euro:	Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen
	Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro:	Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen
	Über 15.000 Euro:	Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen
Eilüberweisung, die auf eine andere Währung eines EWR-Mitgliedstaates lautet	Bis 20 Euro:	Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
	Über 20 Euro bis 50 Euro:	Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
	Über 50 Euro bis 1.000 Euro:	Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen
	Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro:	Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen
	Über 15.000 Euro:	Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen

Hinweis:

Keine Berechnung erfolgt, wenn der Überweisende die anfallenden Entgelte für die Überweisung trägt.

1.2 Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere bzw. aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)⁴⁵ in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)⁴⁶ sowie alle Überweisungen in und aus Staaten außerhalb des EWR (Drittstaaten)⁴⁷

1.2.1 Überweisungsaufträge

a) Ausführungsfrist

 Überweisungen werden baldmöglichst bewirkt. Bei Echtzeit-Überweisungen in Euro zu SEPA-Teilnehmerstaaten und -gebieten außerhalb des EWR (SEPA-Drittstaaten)⁴⁸, beträgt die maximale Ausführungsfrist 20 Sekunden.⁴⁹

⁴⁵ andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁴⁶ z. B. US-Dollar.

⁴⁷ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

⁴⁸ Dies sind derzeit: Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

⁴⁹ Sofern der Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers solche Instant Payments akzeptiert und der Sparkasse fristgemäß bestätigt.

b) Entgelte für die Ausführung von Überweisungen

Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)⁵⁰ in Währungen eines Staates außerhalb des EWR (Drittstaatenwährung)⁵¹

Bei einer Überweisung tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte.

Bei einer Überweisung in der Kontowährung trägt der Zahler die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte⁵²

	Entgelt
Bis 20 Euro:	Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
Über 20 Euro bis 50 Euro:	Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
Über 50 Euro bis 1.000 Euro:	Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro
Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro	Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro
Über 15.000 Euro	Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro
Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen.	

Bei einer Überweisung mit Währungsumrechnung trägt der Zahler die folgenden Entgelte:

Höhe der Entgelte⁵³

	Entgelt
Bis 20 Euro:	Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
Über 20 Euro bis 50 Euro:	Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
Über 50 Euro bis 1.000 Euro:	Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro	Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro
Über 15.000 Euro	Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro
Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen.	

⁵⁰ andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁵¹ z. B. US-Dollar.

⁵² Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

⁵³ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

Sonderregelungen bei ausdrücklicher abweichender Weisung des Zahlers

Bei ausdrücklicher Weisung des Zahlers trägt der Zahler alle Entgelte der Überweisung („DEBT“ bzw. „OUR“).

Höhe der Entgelte⁵⁴

	Entgelt (inklusive Courtage)
Bis 20 Euro:	Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
Über 20 Euro bis 50 Euro:	Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
Über 50 Euro bis 1.000 Euro:	Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen
Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro	Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen
Über 15.000 Euro	Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen

Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen.

Ist eine solche Weisung nicht ausführbar, tragen Zahler und Zahlungsempfänger jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte („SHAR“ bzw. „SHARE“).

Überweisungen in Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (Drittstaaten)

Entgeltpflichtige

Der Zahler kann zwischen folgenden Entgeltregelungen wählen:

- 0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte („SHAR“ bzw. „SHARE“)
- 1: Zahler trägt alle Entgelte („DEBT“ bzw. „OUR“)
- 2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte („CRED“ bzw. „BEN“)

Hinweise:

Bei der Entgeltregelung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Bei der Entgeltregelung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

⁵⁴ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

Entgelte⁵⁵

Zielland (Produkt)	Entgeltregelung	
	0 („SHAR“ bzw. „SHARE“)	1 („DEBT“ bzw. „OUR“)
SEPA-Drittstaaten ⁵⁶		
- in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1., 2., 3., 4., 5.	-
- in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung)	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1., 2., 3., 4., 5.	-
übrige Länder (sonstige Zahlungen)	<p><u>Bis 20 Euro:</u> Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro</p> <p><u>Über 20 Euro bis 50 Euro:</u> Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro</p> <p><u>Über 50 Euro bis 1.000 Euro:</u> Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro</p> <p><u>Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro:</u> Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro</p> <p><u>Über 15.000 Euro:</u> Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro</p> <p>Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen.</p>	<p><u>Bis 20 Euro:</u> Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro</p> <p><u>Über 20 Euro bis 50 Euro:</u> Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro</p> <p><u>Über 50 Euro bis 1.000 Euro:</u> Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen</p> <p><u>Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro:</u> Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen</p> <p><u>Über 15.000 Euro:</u> Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen</p> <p>Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen.</p>

- Aufschlag/Zusatzentgelt für eilige Ausführung (bei Entgeltregelung 0 oder 1), außer Echtzeitüberweisung

20,00

⁵⁵ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat.

⁵⁶ Dies sind derzeit Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

Zusätzliches Entgelt für die Ausführung in einer anderen Währung als Kontowährung

Entgeltregelung	Entgelt (inklusive Courtage)	
0 („SHAR“ bzw. „SHARE“)	Bis 20 Euro:	Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
	Über 20 Euro bis 50 Euro:	Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
	Über 50 Euro bis 1.000 Euro:	Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
	Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro:	Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25 ‰ mind. 1,50 Euro
	Über 15.000 Euro:	Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25 ‰ mind. 1,50 Euro
Bei Eilaufträgen (im Z1-Vordruck, Ausführungsart 1) wird ein Entgelt von zusätzlich 15,00 Euro berechnet. Wir behalten uns das Recht vor, Fremdgebühren nachträglich in Rechnung zu stellen.		
1 („DEBT“ bzw. „OUR“)	Bis 1.000 Euro:	Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen
	Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro:	Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen
	Über 15.000 Euro:	Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro zuzüglich fremde Bankspesen

c) Sonstige Entgelte

 Berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags durch die Sparkasse⁵⁷

- per Postversand 0,80
- per elektronischem Postfach unentgeltlich

Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Ablauf der Widerrufsfrist

- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe 3,00
- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern 3,00

Bemühen um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden

- innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe 5,00
- bei sonstigen Zahlungsdienstleistern 5,00

Hinweis: Das Institut des Zahlungsempfängers kann weitere Entgelte berechnen

Im Auftrag des Kunden vorgenommene Nachforschungen zu Zahlungsaufträgen im Z1-Vordruck beim Zahlungsdienstleister des Empfängers

- Zahlungsauftrag liegt innerhalb der letzten 360 Kalendertage je Anfrage 30,00
- Zahlungsauftrag liegt länger als 360 Kalendertage zurück Individuelle Preisvereinbarung nach Aufwand

Zahlungsbestätigungen (z.B. Faxavis) bei Zahlungen, die nicht in Euro ausgeführt werden an den Zahlungsempfänger oder Auftraggeber

15,00

Dauerauftrag: Einrichtung/Änderung im Auftrag des Kunden

Je nach gewähltem Konto-Modell
gemäß Kapitel B.I. 1., 2., 4., 5.

⁵⁷ Dieses Entgelt wird nur für die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines autorisierten Überweisungsauftrags erhoben.

1.2.2 Gutschrift einer Überweisung

a) Entgeltpflichtiger

Wer für die Ausführung der Überweisung die anfallenden Entgelte zu tragen hat, bestimmt sich danach, welche Entgeltregelung zwischen dem Überweisenden und dessen Kreditinstitut getroffen wurde. Folgende Entgeltregelungen sind möglich:

0: Zahler und Zahlungsempfänger tragen jeweils die von ihrem Zahlungsdienstleister erhobenen Entgelte („SHAR“ bzw. „SHARE“)

1: Zahler trägt alle Entgelte („DEBT“ bzw. „OUR“)

2: Zahlungsempfänger trägt alle Entgelte („CRED“ bzw. „BEN“)

Hinweise:

Bei der Entgeltregelung „0“ können durch zwischengeschaltete Zahlungsdienstleister und den Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

Bei der Entgeltregelung „2“ können von jedem der beteiligten Zahlungsdienstleister vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.

b) Entgelte⁵⁸

Bei einer Entgeltregelung „0“ oder „2“ werden von der Sparkasse folgende Entgelte berechnet, die separat belastet werden.

Höhe der Entgelte

Absenderland/Währung	Entgelt in Euro
SEPA-Drittstaaten ⁵⁹	
- in Euro mit IBAN/BIC (SEPA-Überweisung)	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1., 2., 3., 4., 5.
- in Euro mit IBAN/BIC (Echtzeit-Überweisung)	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1., 2., 3., 4., 5.
übrige Länder (sonstige Zahlungen)	<u>Bis 20 Euro:</u> Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 20 Euro bis 50 Euro:</u> Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 50 Euro bis 1.000 Euro:</u> Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro:</u> Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro <u>Über 15.000 Euro:</u> Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro

- Aufschlag/Zusatzentgelt für eilige Ausführung (bei Entgeltregelung „0“ oder „2“), außer Echtzeit-Überweisungen 0,00

⁵⁸ Es wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Gutschrift einer Überweisung vereinbarungsgemäß erfolgt und vom Zahlungsdienstleister fehlerfrei durchgeführt wurde.

⁵⁹ Dies sind derzeit Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

Zusätzliches Entgelt für die Ausführung in einer anderen Währung als Kontowährung

Entgeltregelung	Entgelt (inkl. Courtage)
0 („SHAR“ bzw. „SHARE“)	Bis 20 Euro: Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro Über 20 Euro bis 50 Euro: Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro Über 50 Euro bis 1.000 Euro: Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro: Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro Über 15.000 Euro: Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro
2 („CRED“ bzw. „BEN“)	Bis 20 Euro: Provision 2,50 Euro, Spesen 2,50 Euro Über 20 Euro bis 50 Euro: Provision 5,00 Euro, Spesen 2,50 Euro Über 50 Euro bis 1.000 Euro: Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro: Provision 22,50 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro Über 15.000 Euro: Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro

2. Lastschriften

2.1. Lastschriften innerhalb Deutschlands und aus anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)⁶⁰

2.1.1. SEPA-Basis-Lastschrift

a) Ausführungsfrist

Die Sparkasse stellt sicher, dass der Lastschriftbetrag am Fälligkeitstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen⁶¹

Lastschrifteinlösung bei Einreichungen von	Entgelt
SEPA-Lastschrift innerhalb der Sparkasse	je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2., 4., 5.
SEPA-Lastschrift von einem anderen Zahlungsdienstleister	je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2., 4., 5.

c) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift durch die Sparkasse⁶²

- per Postversand 0,80
- per elektronischem Postfach unentgeltlich

Unterrichtung über die Nichteinlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift aufgrund einer vom Zahler veranlassten Sperre

- per Postversand 0,80
- per elektronischem Postfach unentgeltlich

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs unentgeltlich

⁶⁰ Andere EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁶¹ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

⁶² Dieses Entgelt wird nur erhoben für die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten SEPA-Basis-Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung.

2.1.2. SEPA-Firmen-Lastschrift

a) Ausführungsfrist

Die Sparkasse stellt sicher, dass der Lastschriftbetrag am Fälligkeitstag beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers eingeht.

b) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen⁶³

Lastschrifteinlösung bei Einreichungen von	Entgelt
SEPA-Lastschrift innerhalb der Sparkasse	je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
SEPA-Lastschrift von einem anderen Zahlungsdienstleister	je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.

c) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Firmen-Lastschrift durch die Sparkasse⁶⁴

- Per Postversand 0,80
- Per elektronischem Postfach unentgeltlich

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs 5,00

2.2. Lastschriften aus weiteren Staaten

a) Ausführungsfrist

Lastschriften werden baldmöglichst bewirkt.

2.2.1. SEPA-Basis-Lastschrift

a) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen⁶⁵

Lastschrifteinlösung bei Einreichungen aus	Entgelt
SEPA-Drittstaaten ⁶⁶	je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.

b) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift durch die Sparkasse⁶⁷

- Per Postversand 0,80
- Per elektronischem Postfach unentgeltlich

Unterrichtung über die Nichteinlösung einer SEPA-Basis-Lastschrift aufgrund einer vom Zahler veranlassten Sperre

- per Postversand 0,80
- per elektronischem Postfach unentgeltlich

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs unentgeltlich

⁶³ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

⁶⁴ Dieses Entgelt wird nur erhoben für die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten SEPA-Firmen-Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung.

⁶⁵ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

⁶⁶ Dies sind derzeit: Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

⁶⁷ Dieses Entgelt wird nur erhoben für die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten SEPA-Basis-Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung.

2.2.2. SEPA-Firmen-Lastschrift

a) Entgelte bei Lastschrifteinlösungen⁶⁸

Lastschrifteinlösung bei Einreichungen aus	Entgelt
SEPA-Drittstaaten ⁶⁹	je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,4.,5.

b) Sonstige Entgelte

Berechtigte Ablehnung der Einlösung einer SEPA-Firmen-Lastschrift durch die Sparkasse⁷⁰

- Per Postversand 0,80
- Per elektronischem Postfach unentgeltlich

Bearbeitung eines am Tag der Belastungsbuchung erfolgten Mandats-Widerrufs 5,00

2.3. Einreichungsfristen für SEPA-Lastschriften

2.3.1. SEPA-Basis-Lastschriften

Bei Einmal- und wiederkehrenden Lastschriften frühestens 28 Kalendertage und spätestens 1 Geschäftstag bis 11:30 Uhr vor Fälligkeit der SEPA-Basis-Lastschrift

2.3.2. SEPA-Firmen-Lastschrift

Bei Einmal- und wiederkehrenden Lastschriften frühestens 28 Kalendertage und spätestens 1 Geschäftstag bis 11:30 Uhr vor Fälligkeit der SEPA-Firmen-Lastschrift

2.4. Lastschrifteinzug⁷¹

2.4.1. Entgelte im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren

- Einzelauftrag Einzug Lastschrift je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,4.,5.
- Sammelauftrag je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,4.,5.
 - je darin enthaltener Lastschrift

2.4.2. Entgelte im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren

- Einzelauftrag Einzug Lastschrift je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,4.,5.
- Sammelauftrag je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,4.,5.
 - je darin enthaltener Lastschrift

⁶⁸ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls die Lastschrifteinlösung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

⁶⁹ Dies sind derzeit: Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

⁷⁰ Dieses Entgelt wird nur erhoben für die berechtigte Ablehnung der Einlösung einer autorisierten SEPA-Firmen-Lastschrift wegen fehlender Kontodeckung.

⁷¹ Entgelte werden nur für die beauftragte und fehlerfreie Ausführung erhoben.

3. Kartengestützter Zahlungsverkehr

3.1. Mastercard/Visa Card Kartenprodukte (Kredit- und Debitkarten)⁷²

a) Ausgabe einer Mastercard/Visa Card (Kreditkarte) einschließlich Apple Pay⁷³ und mobiles Bezahlen mit Android mit digitalen Mastercard- und/oder Visa Card-Kartenprodukten (Kreditkarten)⁷⁴

Mastercard Standard/Visa Card Standard

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 36,00
- Hauptkarte im Kontomodell Bremer Konto Start für Kunden ab Vollendung des 18. Lebensjahres unentgeltlich

Mastercard Gold/ Visa Card Gold

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 84,00

Visa Card Platinum

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 200,00

Ab einem Jahresumsatz von 12.000 Euro werden jährlich 100 EUR erstattet. (Es gilt das Kreditkartenjahr, nicht das Kalenderjahr. Als Umsatz zählt der reine Warenwert. Geldautomatenverfügungen werden nicht berücksichtigt.)

Mastercard Business/ Visa Card Business

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 48,00
 - Bei einer Visa Card Business (Kreditkarte) werden ab einem Jahresumsatz von 5.000 Euro jährlich 24 EUR erstattet. (Es gilt das Kreditkartenjahr, nicht das Kalenderjahr. Als Umsatz zählt der reine Warenwert. Geldautomatenverfügungen werden nicht berücksichtigt.)
 - Apple Pay und mobiles Bezahlen mit Android ausgenommen / nicht möglich

Mastercard Business One/ Visa Card Business One

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 48,00
 - Bei einer Visa Card Business One (Kreditkarte) werden ab einem Jahresumsatz von 5.000 Euro jährlich 24 EUR erstattet. (Es gilt das Kreditkartenjahr, nicht das Kalenderjahr. Als Umsatz zählt der reine Warenwert. Geldautomatenverfügungen werden nicht berücksichtigt.)
 - Apple Pay und mobiles Bezahlen mit Android ausgenommen / nicht möglich

Visa Card Business Gold

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 60,00
 - Ab einem Jahresumsatz von 9.000 Euro werden jährlich 30 EUR erstattet. (Es gilt das Kreditkartenjahr, nicht das Kalenderjahr. Als Umsatz zählt der reine Warenwert. Geldautomatenverfügungen werden nicht berücksichtigt.)
 - Apple Pay und mobiles Bezahlen mit Android ausgenommen / nicht möglich

Visa Card Business One Gold

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 60,00
 - Apple Pay und mobiles Bezahlen mit Android ausgenommen / nicht möglich

⁷² Die nachfolgenden Entgelte unter 3.1.4. bis 3.1.12. gelten für alle unsere aufgeführten Kartenprodukte von Mastercard und Visa Card, soweit für die jeweilige Karte keine eigenständige Regelung erfolgt.

⁷³ Sofern für die jeweilige Kreditkarte nicht ausgenommen.

⁷⁴ Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Mastercard- und/oder Visa Card-Kartenprodukte (Kreditkarten).

b) Ausgabe einer Mastercard Basis/ Visa Card Basis (Debitkarte) einschließlich Apple Pay und mobiles Bezahlen mit Android mit digitalen Mastercard- und/oder Visa Card-Kartenprodukten (Debitkarten)⁷⁵

Mastercard Basis/ Visa Card Basis

- Haupt- und Zusatzkarte jährlich je 36,00

c) Ausstattung von Mastercard Business, Visa Card Business oder Visa Card Business Gold (Kreditkarten) mit dem Firmenlogo des Kunden

einmalig 95,00

d) Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte für eine Mastercard/ Visa Card (Kredit- oder Debitkarte) aufgrund eines Auftrages des Kunden

- für eine beschädigte Mastercard/ Visa Card, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht 15,00
- wegen Namensänderung 15,00
- bei Vergessen der PIN 5,00
- für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Mastercard/ Visa Card unentgeltlich

e) Postversand nicht abgeholter Kartenabrechnungen für eine Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte)⁷⁶

Portokosten

f) Erstellung und Bereitstellung/ Übermittlung eines Duplikats der Kartenabrechnung für eine Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) auf Verlangen des Kunden

(Soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)

- per Postversand pro Abrechnung 5,00

g) Sperren einer Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) auf Veranlassung und im Interesse des Kunden

(Die Sperranzeige gemäß den Kreditkarten- und Debitkartenbedingungen und eine daraufhin erfolgte Sperre ist unentgeltlich)

unentgeltlich

h) Einsatz der Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Euro⁷⁷ im EWR⁷⁸

unentgeltlich

⁷⁵ Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Mastercard- und/oder Visa Card-Kartenprodukte (Debitkarten).

⁷⁶ Die Übermittlung von Kredit- und Debitkartenabrechnungen in der vereinbarten Form erfolgt unentgeltlich. Rechnungsabschlüsse werden stets unentgeltlich erstellt und übermittelt.

⁷⁷ Für die Preisberechnung maßgeblich ist die Währung, in der der Zahlungsvorgang den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht. Das heißt, wird eine Kartenzahlung in Fremdwährung ausgelöst und dann in Euro umgerechnet, bevor sie den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht, wird dieser Zahlungsvorgang als Zahlung in Euro abgerechnet.

⁷⁸ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

i) Einsatz der Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung⁷⁹ im EWR⁸⁰

- in EWR-Fremdwährung⁸¹ unentgeltlich
- Währungsumrechnungsentgelt⁸² 1,00% des Umsatzes
- in Drittstaatenwährung⁸³ 1,00% des Umsatzes

j) Einsatz der Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung⁸⁴ außerhalb des EWR⁸⁵

1,00% des Umsatzes

k) Bargeldauszahlung mit der Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte)

siehe Kapitel B Nummer II 3.4

l) Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs-PIN für eine nicht gesperrte Mastercard/ Visa Card (Kredit- und Debitkarte) aufgrund eines Auftrages des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z.B. Vergessen der PIN)⁸⁶

5,00

Hinweis:

Die Festlegung einer neuen Wunsch-PIN durch den Kunden an Automaten der Sparkassen/Landesbanken ist unentgeltlich.

3.2. Sparkassen-Card/Werder Bremen-Sparkassen-Card (Debitkarten)**a) Ausgabe einer Sparkassen-Card/ Werder Bremen Sparkassen-Card (Debitkarten) einschließlich mobiles Bezahlen mit Android mit digitaler Sparkassen-Card (Debitkarte)⁸⁷**

jährlich 10,00

⁷⁹ Für die Preisberechnung maßgeblich ist die Währung, in der der Zahlungsvorgang den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht. Das heißt, wird eine Kartenzahlung in Fremdwährung ausgelöst oder in eine Fremdwährung umgerechnet, bevor sie den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht, wird dieser Zahlungsvorgang als Zahlung in dieser Fremdwährung abgerechnet. Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

⁸⁰ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁸¹ Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

⁸² Die Umrechnung von Umsätzen in EWR-Fremdwährung im EWR erfolgt zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank. Zur Umrechnung und dem hierfür maßgeblichen Zeitpunkt siehe Nr. II. 6.1. dieses Kapitels.

⁸³ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Zur Umrechnung siehe Nr. II. 6. 1.dieses Kapitels.

⁸⁴ Für die Preisberechnung maßgeblich ist die Währung, in der der Zahlungsvorgang den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht. Das heißt, wird eine Kartenzahlung in Fremdwährung ausgelöst oder in eine Fremdwährung umgerechnet, bevor sie den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht, wird dieser Zahlungsvorgang als Zahlung in dieser Fremdwährung abgerechnet. Zur Umrechnung siehe Nr. II. 6.1. dieses Kapitels.

⁸⁵ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁸⁶ Sofern keine Ersatzkarte gemäß Kapitel B II. 3. 1. d) auf Kundenwunsch beantragt wurde.

⁸⁷ Die genannte Leistung gilt für die Aktivierung und Nutzung einer oder mehrerer digitaler Sparkassen-Cards (Debitkarte).

b) Täglicher Verfügungsrahmen der Sparkassen-Card (Debitkarte)⁸⁸

Der tägliche Verfügungsrahmen für die Sparkassen-Card (Debitkarte) beträgt je nach Einsatz⁸⁹:

- Bargeldauszahlung an Geldautomaten⁹⁰
 - an eigenen Geldautomaten der Sparkasse bis zu 1.600 Euro
 - an fremden Geldautomaten im Inland bis zu 1.600 Euro
 - an fremden Geldautomaten im Ausland bis zu 500 Euro
- Einsatz an automatisierten Kassen bei Händlern und Dienstleistungsunternehmen sowie Einsatz bei elektronischen Fernzahlungsvorgängen über das Internet bei Handels- und Dienstleistungsunternehmen (Online-Handel)⁹¹ bis zu 1.600 Euro
- Aufladen der girogo-Karte/GeldKarte (Sparkassen-Card (Debitkarte) mit Geldkartenfunktion) bis zu 500 Euro

c) Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Ersatzkarte für eine Sparkasse-Card (Debitkarte) aufgrund eines Auftrages des Kunden

- für eine beschädigte Sparkasse-Card (Debitkarte) soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht 10,00
 - wegen Namensänderung 10,00
 - bei Vergessen der Debit PIN 5,00
- für eine verlorene, gestohlene, missbräuchlich verwendete oder sonst nicht autorisiert genutzte Sparkassen-Card (Debitkarte) unentgeltlich

d) Sperren einer Sparkassen-Card (Debitkarte) auf Veranlassung und im Interesse des Kunden

(Die Sperranzeige gemäß den Bedingungen für die Sparkassen-Card (Debitkarte) und eine daraufhin erfolgende Sperre sind unentgeltlich)

unentgeltlich

e) Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen in Euro⁹² im EWR⁹³

unentgeltlich

⁸⁸ Im Rahmen der finanziellen Nutzungsgrenze des Kontos, d. h. im Rahmen des Kontoguthabens oder einer eingeräumten Kontoüberziehung gilt der tägliche Verfügungsrahmen der Karte unabhängig für jede zum Konto ausgegebene Karte. Der Verfügungsrahmen gilt, soweit mit dem Kunden nichts anderes vereinbart wurde. Für Änderungen des Verfügungsrahmens sind die Regelungen in Nr. 2 AGB-Sparkassen maßgeblich.

⁸⁹ Soweit die Karte und die Terminals bzw. Geldautomaten für den jeweiligen Einsatz ausgestattet sind.

⁹⁰ Das Verfügungslimit kann bei fremden Geldautomaten, insbesondere im Ausland, geringer sein.

⁹¹ Verfügungslimit im Ausland kann geringer sein.

⁹² Für die Preisberechnung maßgeblich ist die Währung, in der der Zahlungsvorgang den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht. Das heißt, wird eine Kartenzahlung in Fremdwährung ausgelöst und dann in Euro umgerechnet, bevor sie den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht, wird dieser Zahlungsvorgang als Zahlung in Euro abgerechnet.

⁹³ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

Dienstleistung

Preis in EUR

f) Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung⁹⁴ im EWR⁹⁵

- in EWR-Fremdwährung^{96,97} 1,00% des Umsatzes, mind. 0,77 Euro, max. 3,83 Euro
- in Drittstaatenwährung⁹⁸ 1% des Umsatzes, mind. 0,77 Euro, max. 3,83 Euro

g) Einsatz der Sparkassen-Card (Debitkarte) zum Bezahlen in Fremdwährung⁹⁹ außerhalb des EWR¹⁰⁰

1% des Umsatzes, mind. 0,77 Euro, max. 3,83 Euro

h) Bargeldauszahlung mit der Sparkassen-Card (Debitkarte)

siehe Kapitel B Nummer II. 3.4

i) Vereinbarungsgemäße Zurverfügungstellung einer Aktivierungs-PIN für eine nicht gesperrte Sparkassen-Card (Debitkarte) aufgrund eines Auftrages des Kunden, soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht (z.B. Vergessen der PIN)¹⁰¹

5,00

Hinweis:

Die Festlegung einer neuen Wunsch-PIN durch den Kunden an Automaten der Sparkassen/Landesbanken ist unentgeltlich.

3.3. GeldKarte

Aufladung unserer GeldKarte

- an unseren Terminals, die mit dem GeldKarte-Logo gekennzeichnet sind, und an unseren Geldautomaten (Ladeterminals) unentgeltlich
- an Ladeterminals von teilnehmenden anderen Sparkassen/Landesbanken unentgeltlich
- an Ladeterminals sonstiger Zahlungsdienstleister 1,00
- an electronic-cash-Terminals des Handels, die zusätzlich mit dem GeldKarte- oder dem girogo-Logo gekennzeichnet sind unentgeltlich

⁹⁴ Für die Preisberechnung maßgeblich ist die Währung, in der der Zahlungsvorgang den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht. Das heißt, wird eine Kartenzahlung in Fremdwährung ausgelöst oder in eine Fremdwährung umgerechnet, bevor sie den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht, wird dieser Zahlungsvorgang als Zahlung in dieser Fremdwährung abgerechnet. Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

⁹⁵ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

⁹⁶ Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

⁹⁷ Die Umrechnung von Umsätzen in EWR-Fremdwährung im EWR erfolgt zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank. Zur Umrechnung und dem hierfür maßgeblichen Zeitpunkt siehe Nr. II. 6.1. dieses Kapitels.

⁹⁸ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Zur Umrechnung siehe Nr. II. 6. 1.dieses Kapitels.

⁹⁹ Für die Preisberechnung maßgeblich ist die Währung, in der der Zahlungsvorgang den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht. Das heißt, wird eine Kartenzahlung in Fremdwährung ausgelöst oder in eine Fremdwährung umgerechnet, bevor sie den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht, wird dieser Zahlungsvorgang als Zahlung in dieser Fremdwährung abgerechnet. Zur Umrechnung siehe Nr. II. 6. 1. dieses Kapitels.

¹⁰⁰ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹⁰¹ Sofern keine Ersatzkarte gemäß Kapitel B II 3. 2. c) auf Kundenwunsch beantragt wurde.

3.4. Bargeldauszahlung¹⁰²

a) Bargeldauszahlung an eigene Kunden

	am Schalter	am Geldautomaten
▪ mit unserer Sparkassen-Card/Werder Bremen Sparkassen-Card (Debitkarten)	entfällt	unentgeltlich
▪ mit unserer Mastercard (Kreditkarte)	entfällt	2% des Umsatzes mind. 5,00 Euro
▪ mit unserer Visa Card (Kreditkarte)	entfällt	2 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro
▪ mit unserer Mastercard/Visa Card Basis (Debitkarte)	entfällt	2 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro

b) Bargeldauszahlungen mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) bei fremden Zahlungsdienstleistern (ZD) an eigene Kunden

(im und außerhalb des EWR¹⁰³)

▪ bei Sparkassen und Landesbanken, die am Heimatsparkassenmodell teilnehmen	entfällt	unentgeltlich
▪ bei ZD im EWR, die ein direktes Kundenentgelt ¹⁰⁴ erheben: Verfügungen in Euro ¹⁰⁵ : <ul style="list-style-type: none"> ▪ im girocard-System ▪ im Maestro-System ▪ im Visa-Debit-System 	entfällt entfällt entfällt	unentgeltlich 5,00 Euro 5,00 Euro
▪ bei ZD im EWR, die kein direktes Kundenentgelt ¹⁰⁶ erheben: Verfügungen in Euro ¹⁰⁷ <ul style="list-style-type: none"> ▪ im Maestro-System ▪ im Visa-Debit-System 	entfällt entfällt	5,00 Euro 5,00 Euro
▪ bei ZD im EWR im Maestro-System in Fremdwährung ¹⁰⁸ <ul style="list-style-type: none"> ▪ in EWR-Fremdwährung¹⁰⁹ 	entfällt	5,00 Euro

¹⁰² Diese Entgelte werden nur erhoben, wenn die Bargeldauszahlung fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

¹⁰³ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹⁰⁴ Die Höhe des direkten Kundenentgeltes vereinbart der automatenbetreibende ZD vor Auszahlung des Verfügungsbetrages mit dem Debitkarteninhaber am Geldautomaten.

¹⁰⁵ Für die Preisberechnung maßgeblich ist die Währung, in der der Zahlungsvorgang den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht. Das heißt, wird eine Kartenzahlung in Fremdwährung ausgelöst und dann in Euro umgerechnet, bevor sie den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht, wird dieser Zahlungsvorgang als Zahlung in Euro abgerechnet.

¹⁰⁶ In diesen Fällen wird uns als Debitkartenherausgeber regelmäßig ein sog. Interbankenentgelt berechnet.

¹⁰⁷ Für die Preisberechnung maßgeblich ist die Währung, in der der Zahlungsvorgang den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht. Das heißt, wird eine Kartenzahlung in Fremdwährung ausgelöst und dann in Euro umgerechnet, bevor sie den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht, wird dieser Zahlungsvorgang als Zahlung in Euro abgerechnet.

¹⁰⁸ Für die Preisberechnung maßgeblich ist die Währung, in der der Zahlungsvorgang den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht. Das heißt, wird eine Kartenzahlung in Fremdwährung ausgelöst oder in eine Fremdwährung umgerechnet, bevor sie den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht, wird dieser Zahlungsvorgang als Zahlung in dieser Fremdwährung abgerechnet. Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

¹⁰⁹ Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische

Dienstleistung

		<i>Preis in EUR</i> am Geldautomaten
	am Schalter	
▪ in Drittstaatenwährung ¹¹⁰	entfällt	5,00 Euro
▪ bei ZD außerhalb des EWR in Fremdwährung ¹¹¹ im Maestro-System	entfällt	5,00 Euro
▪ bei ZD im EWR im Visa Debit-System in Fremdwährung ¹¹²		5,00 Euro
▪ in EWR-Fremdwährung ¹¹³	entfällt	
▪ in Drittstaatenwährung ¹¹⁴	entfällt	5,00 Euro
▪ bei ZD außerhalb des EWR in Fremdwährung ¹¹⁵ im Visa Debit-System	entfällt	5,00 Euro

Krone, Ungarischer Forint.

¹¹⁰ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Zur Umrechnung siehe Nr. II. 6. 1. dieses Kapitels.

¹¹¹ Zur Umrechnung siehe Nummer II.6.1. dieses Kapitels.

¹¹² Für die Preisberechnung maßgeblich ist die Währung, in der der Zahlungsvorgang den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht. Das heißt, wird eine Kartenzahlung in Fremdwährung ausgelöst oder in eine Fremdwährung umgerechnet, bevor sie den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht, wird dieser Zahlungsvorgang als Zahlung in dieser Fremdwährung abgerechnet. Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

¹¹³ Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

¹¹⁴ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

¹¹⁵ Für die Preisberechnung maßgeblich ist die Währung, in der der Zahlungsvorgang den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht. Das heißt, wird eine Kartenzahlung in Fremdwährung ausgelöst oder in eine Fremdwährung umgerechnet, bevor sie den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht, wird dieser Zahlungsvorgang als Zahlung in dieser Fremdwährung abgerechnet. Zur Umrechnung siehe Nr. II.6.1. dieses Kapitels.

Dienstleistung

Preis in EUR

c) Bargeldauszahlung mit Mastercard/Visa Card

Kartenprodukten (Kredit- und Debitkarte) bei fremden ZD an eigene Kunden

(im und außerhalb des EWR¹¹⁶)

	am Schalter	am Geldautomaten
mit unserer Mastercard (Kreditkarte)	3 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro	2 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro
<ul style="list-style-type: none"> ▪ in Euro¹¹⁷ 		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ im EWR in EWR-Fremdwährung¹¹⁸ 	3 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro	2 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro
<ul style="list-style-type: none"> <ul style="list-style-type: none"> ▪ ggf. zzgl. Währungsumrechnungsentgelt¹¹⁹ 	1,00 % des Umsatzes	1,00 % des Umsatzes
<ul style="list-style-type: none"> ▪ in Drittstaatenwährung¹²⁰ 	3 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro	2 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro
<ul style="list-style-type: none"> ▪ außerhalb des EWR in Fremdwährung¹²¹ 	3 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro	2 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro
mit unserer Visa Card (Kreditkarte)		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ in Euro¹²² 	3 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro	2 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro
<ul style="list-style-type: none"> ▪ im EWR in EWR-Fremdwährung¹²³ 	3 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro	2 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro

¹¹⁶ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹¹⁷ Für die Preisberechnung maßgeblich ist die Währung, in der der Zahlungsvorgang den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht. Das heißt, wird eine Kartenzahlung in Fremdwährung ausgelöst und dann in Euro umgerechnet, bevor sie den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht, wird dieser Zahlungsvorgang als Zahlung in Euro abgerechnet.

¹¹⁸ Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

¹¹⁹ Die Umrechnung von Umsätzen in EWR-Fremdwährung im EWR erfolgt zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank. Zur Umrechnung und dem hierfür maßgeblichen Zeitpunkt siehe Nr. II. 6.1. dieses Kapitels.

¹²⁰ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Zur Umrechnung siehe Nr. II. 6. 1. dieses Kapitels.

¹²¹ Zur Umrechnung siehe Nr. II. 6. 1. dieses Kapitels.

¹²² Für die Preisberechnung maßgeblich ist die Währung, in der der Zahlungsvorgang den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht. Das heißt, wird eine Kartenzahlung in Fremdwährung ausgelöst und dann in Euro umgerechnet, bevor sie den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht, wird dieser Zahlungsvorgang als Zahlung in Euro abgerechnet.

¹²³ Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

Dienstleistung

Preis in EUR

ggf. zzgl. Währungsumrechnungsentgelt ¹²⁴	1,00 % des Umsatzes	1,00 % des Umsatzes
<ul style="list-style-type: none"> ▪ in Drittstaatenwährung¹²⁵ 	3 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro	2 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro
<ul style="list-style-type: none"> ▪ außerhalb des EWR in Fremdwährung¹²⁶ 	3 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro	2 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro
<ul style="list-style-type: none"> ▪ mit unserer Mastercard Basis/Visa Card Basis (Debitkarte) 		
<ul style="list-style-type: none"> ▪ in Euro¹²⁷ 	3 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro	2 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro
<ul style="list-style-type: none"> ▪ im EWR in EWR-Fremdwährung¹²⁸ 	3 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro	2 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro
<ul style="list-style-type: none"> ▪ ggf. zzgl. Währungsumrechnungsentgelt¹²⁹ 	1,00 % des Umsatzes	1,00 % des Umsatzes
<ul style="list-style-type: none"> ▪ in Drittstaatenwährung¹³⁰ 	3 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro	2 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro
<ul style="list-style-type: none"> ▪ außerhalb des EWR in Fremdwährung¹³¹ 	3 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro	2 % des Umsatzes mind. 5,00 Euro

Hinweise zu Ziffer 3.4 c):

Bei der Mastercard Gold/ Visa Card Gold/ Visa Card Platinum (Kreditkarten) sind alle Bargeldauszahlungen an Geldautomaten in Euro und Fremdwährung im Ausland pro Jahr unentgeltlich. Bei der Mastercard Standard/Visa Card Standard (Kreditkarten) sind 5 Bargeldauszahlungen an Geldautomaten in Euro und Fremdwährung im Ausland pro Jahr, bei der Visa Card Standard (Kreditkarte) im Kontomodell Bremer Konto Start sind 15 Bargeldauszahlungen an Geldautomaten in Euro und Fremdwährung im Ausland pro Jahr insoweit unentgeltlich, als dass Sie bei Bargeldauszahlungen an Geldautomaten in Fremdwährung im Ausland lediglich den in dieser Ziffer ausgewiesenen

¹²⁴ Die Umrechnung von Umsätzen in EWR-Fremdwährung im EWR erfolgt zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank. Zur Umrechnung und dem hierfür maßgeblichen Zeitpunkt siehe Nr. II. 6.1. dieses Kapitels.

¹²⁵ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Zur Umrechnung siehe Nr. II. 6. 1. dieses Kapitels.

¹²⁶ Zur Umrechnung siehe Nr. II. 6. 1. dieses Kapitels.

¹²⁷ Für die Preisberechnung maßgeblich ist die Währung, in der der Zahlungsvorgang den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht. Das heißt, wird eine Kartenzahlung in Fremdwährung ausgelöst und dann in Euro umgerechnet, bevor sie den von der Sparkasse eingeschalteten Dienstleister erreicht, wird dieser Zahlungsvorgang als Zahlung in Euro abgerechnet.

¹²⁸ Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

¹²⁹ Die Umrechnung von Umsätzen in EWR-Fremdwährung im EWR erfolgt zum letzten verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank. Zur Umrechnung und dem hierfür maßgeblichen Zeitpunkt siehe Nr. II. 6.1. dieses Kapitels.

¹³⁰ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Zur Umrechnung siehe Nr. II. 6. 1. dieses Kapitels.

¹³¹ Zur Umrechnung siehe Nummer II.6.1. dieses Kapitels.

Preis für die Währungsumrechnung zahlen. Für alle Bargeldauszahlungen an Geldautomaten gilt: Gegebenenfalls werden Sie durch den Geldautomatenbetreiber mit einem Entgelt belastet.

3.5. Ausführungsfrist

Der Kartenzahlungsbetrag (Debit- und Kreditkarten) wird beim Zahlungsdienstleister des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingehen:

Kartenzahlungen im EWR ¹³² in Euro	max. 1 Geschäftstag
Kartenzahlungen im EWR ¹³³ in einer anderen EWR-Währung ¹³⁴ als Euro	max. 4 Geschäftstage
Kartenzahlungen außerhalb des EWR unabhängig von der Währung	Die Kartenzahlung wird baldmöglichst bewirkt.

Die Geschäftstage der Sparkasse ergeben sich aus Kapitel B Nummer II. 7.

4. Zahlscheingeschäft und Kassengeschäfte¹³⁵

4.1. Bargeldeinzahlung

- **Bargeldeinzahlung auf eigenes Konto** Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1., 2., 4., 5.
- **Bargeldeinzahlung eigener Kunden zugunsten Dritter**
 - auf Konten bei uns 20,00
 - auf Konten bei anderen Sparkassen/Landesbanken 20,00
 - auf Konten bei anderen Zahlungsdienstleistern 20,00

Bei Bargeldeinzahlungen zugunsten Dritter bei anderen Zahlungsdienstleistern gelten die unter Kapitel B Nummer II 1.1.1.a) und Kapitel B Nummer II 1.2.1.a) dieses Preis- und Leistungsverzeichnisses geregelten Ausführungsfristen.

4.2. Bargeldauszahlung

- **Von Konten bei uns (die nicht von Kapitel B Nummer II 3.4 erfasst ist)** Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.

4.3. Münzgeldbearbeitung

(=Annahme, Abgabe und Bearbeitung von EUR-Hartgeld)

- Annahme von unsortiertem Münzgeld (mehr als 50 Münzen) mittels Safebag
 - bei Geschäftskonten Bremer Konto Business S, M, L und E-Cash je Safebag 12,50
 - sonst je Safebag 6,50

Hinweis:

Keine Preisbelastung für Bargeldeinzahlungen von Minderjährigen auf ihr eigenes Spar- oder Girokonto in der Weltpartagswoche

- Abgabe von gerolltem Münzgeld je Münzgeldrolle 0,20, mind. je Vorgang 1,00

¹³² EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹³³ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹³⁴ Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

¹³⁵ Diese Entgelte werden nur erhoben, falls das Zahlscheingeschäft bzw. das Kassengeschäft fehlerfrei ausgeführt und autorisiert wurde.

5. Online-Banking und Electronic Banking

5.1. Online-Banking (PIN/TAN/FinTS)

- Bereitstellung einer kontounabhängigen GeldKarte zur Verwendung im Online-Banking jährlich 4,00 Euro
- Bereitstellung einer kontounabhängigen Banking-Card zur Verwendung im Online-Banking jährlich 4,00 Euro
- Bereitstellung von pushTAN¹³⁶
 - je pushTAN unentgeltlich

5.2. Electronic Banking für Unternehmer

- Zugangsverwaltung für EBICS
 - Einrichtung: Kunden ID 47,60 (inkl. MwSt.)
 - Einrichtung: zusätzliche Kunden ID 47,60 (inkl. MwSt.)
 - Einrichtung: Kontonummer für die Kunden ID eines Servicerechenzentrums, z. B. der DATEV 23,80 (inkl. MwSt.)
 - Einrichtung: Teilnehmer ID 23,80 (inkl. MwSt.)
 - Einrichtung: Konto 11,90 (inkl. MwSt.)
 - Einrichtung/Änderungen von Auftragsstypen 11,90 (inkl. MwSt.)
- Zusätzliche Bereitstellung von Kontoinformationen auf Verlangen des Kunden¹³⁷
 - Elektronische Avise (MT 942/camt.52) pro Konto und je Übertragungs-/Sicherungsverfahren mtl. 5,95 (inkl. MwSt.)
 - Elektronischer Kontoauszug im SWIFT-Format MT 940/camt.53 - pro Personennummer mtl. 5,95 (inkl. MwSt.)
 - Elektronischer Kontoauszug im SWIFT-Format MT 940 pro Kontonummer und je Übertragungs-/Sicherungsverfahren, z.B. für die DATEV pro Kunden inkl. aller Konten mtl. 5,95 (inkl. MwSt.)
- Online Banking Business
 - Verwaltung von bis zu 3 Nutzern unentgeltlich
 - Verwaltung ab dem 4. Nutzer je Nutzer mtl. 4,64 (inkl. MwSt.)
- Online Banking Business pro
 - Verwaltung von bis zu 3 Nutzern mtl. 29,75 (inkl. MwSt.)
 - Verwaltung ab dem 4. Nutzer je Nutzer mtl. 4,64 (inkl. MwSt.)

5.3. Zahlungsdienste über Electronic Banking/FinTS¹³⁸

▪ Beauftragung mittels FinTS:	
▪ Einzelüberweisung	
▪ SEPA-Überweisung in Euro innerhalb EWR-Staaten ¹³⁹	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.

¹³⁶ Wird nur erhoben, wenn die TAN oder die pushTAN-Nachricht vom Kunden angefordert, der Zahlungsauftrag vom Kunden mit der bereitgestellten TAN oder durch Freigabe in der App erteilt worden ist und dieser der Sparkasse zugegangen ist.

¹³⁷ Gegenüber Verbrauchern sowie gegenüber Kunden, welche keine Verbraucher sind und mit denen keine abweichende Vereinbarung getroffen wurde, gilt Folgendes: Die Übermittlung von Kontoauszügen in der vereinbarten Form, Häufigkeit und dem vereinbarten Verfahren erfolgt unentgeltlich. Rechnungsabschlüsse werden stets unentgeltlich erstellt und übermittelt. Ausgenommen davon ist die Erstellung und Übermittlung von Duplikaten auf Verlangen des Kunden (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht).

¹³⁸ Für Überweisungen wird nur dann ein Entgelt durch den Zahlungsdienstleister erhoben, wenn die Überweisung vom Zahler ausgelöst und autorisiert wurde und der Zahlungsdienstleister den Zahlungsauftrag fehlerfrei durchgeführt hat. Für Lastschrifteinzüge werden Entgelte nur für die beauftragte und fehlerfreie Ausführung erhoben.

¹³⁹ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

Dienstleistung
Preis in EUR

▪ Echtzeit-Überweisung in Euro innerhalb EWR-Staaten ¹⁴⁰	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ SEPA-Überweisung in Euro in SEPA-Drittstaaten ¹⁴¹	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ Echtzeit-Überweisung in Euro in SEPA- Drittstaaten	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ Sammelüberweisung	
▪ SEPA-Überweisung in Euro innerhalb EWR-Staaten ¹⁴²	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ je Einzelauftrag	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ SEPA-Überweisung in Euro in SEPA-Drittstaaten ¹⁴³	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ je Einzelauftrag	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ Echtzeit-Überweisung in Euro innerhalb EWR-Staaten ¹⁴⁴	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ je Einzelauftrag	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ Echtzeit-Überweisung in Euro in SEPA-Drittstaaten ¹⁴⁵	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ je Einzelauftrag	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ Eilüberweisung (Euro-Express)	
▪ je Einzelauftrag	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ Lastschriftinzug	
▪ im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für Lastschriften innerhalb EWR-Staaten ¹⁴⁶	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ je Einzelauftrag	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für Lastschriften in SEPA-Drittstaaten ¹⁴⁷	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ je Einzelauftrag	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.

¹⁴⁰ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹⁴¹ Dies sind derzeit Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

¹⁴² EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹⁴³ Dies sind derzeit Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

¹⁴⁴ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹⁴⁵ Dies sind derzeit Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

¹⁴⁶ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹⁴⁷ Dies sind derzeit Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

Dienstleistung
Preis in EUR

<ul style="list-style-type: none"> ▪ im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren für Lastschriften innerhalb EWR-Staaten¹⁴⁸ 	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ je Einzelauftrag 	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren für Lastschriften in SEPA-Drittstaaten¹⁴⁹ 	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ je Einzelauftrag 	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beauftragung mittels EBICS (ELKO): 	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Datenfernübertragung ohne elektronische Unterschrift je Konto 	mtl. 11,90 zzgl. pro Umsatz je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Überweisungen 	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ SEPA-Überweisung in Euro innerhalb EWR-Staaten¹⁵⁰ 	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ je Einzelauftrag 	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ SEPA-Überweisung in Euro in SEPA-Drittstaaten¹⁵¹ 	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ je Einzelauftrag 	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Echtzeit-Überweisung in Euro innerhalb EWR-Staaten¹⁵² 	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ je Einzelauftrag 	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Echtzeit-Überweisung in Euro in SEPA-Drittstaaten¹⁵³ 	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ je Einzelauftrag 	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Eilüberweisung 	2,00
<ul style="list-style-type: none"> ▪ je Einzelauftrag 	2,00
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lastschrifteinzug 	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für Lastschriften innerhalb EWR-Staaten¹⁵⁴ 	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.

¹⁴⁸ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹⁴⁹ Dies sind derzeit Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

¹⁵⁰ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹⁵¹ Dies sind derzeit Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

¹⁵² EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹⁵³ Dies sind derzeit Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

¹⁵⁴ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

<i>Dienstleistung</i>	<i>Preis in EUR</i>
▪ je Einzelauftrag	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für Lastschriften in SEPA-Drittstaaten ¹⁵⁵	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ je Einzelauftrag	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren für Lastschriften innerhalb EWR-Staaten ¹⁵⁶	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ je Einzelauftrag	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren für Lastschriften in SEPA-Drittstaaten ¹⁵⁷	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ je Einzelauftrag	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ Zahlungen aus elektronischen Zahlungssystemen	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.
▪ je Einzelauftrag	Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2.,4.,5.

6. Umrechnungskurs bei der Erbringung von Zahlungsdiensten in fremder Währung

6.1. Kartengestützte Zahlungsdienste

Umsätze mit der Mastercard/Visa Card (Kreditkarte), mit der Mastercard Basis/Visa Card Basis (Debitkarte) und mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) innerhalb des EWR¹⁵⁸ in EWR-Fremdwährung¹⁵⁹ werden zum zuletzt verfügbaren Euro-Referenzwechsellkurs der Europäischen Zentralbank (EZB) umgerechnet. Die Euro-Referenzwechsellkurse der EZB sind unter

https://www.ecb.europa.eu/stats/policy_and_exchange_rates/euro_reference_exchange_rates/html/index.en.html abrufbar.

Umsätze mit der Mastercard/Visa Card (Kreditkarte) und der Mastercard Basis/Visa Card Basis (Debitkarte) in EWR-Fremdwährung außerhalb des EWR und/oder in Drittstaatenwährung¹⁶⁰ werden zum Referenzwechsellkurs von Mastercard/Visa umgerechnet. Der von Mastercard/Visa festgelegte Referenzwechsellkurs ist auf der Homepage der Sparkasse veröffentlicht oder auf Anfrage erhältlich.

Umsätze mit der Sparkassen-Card (Debitkarte) im Maestro- und Visa Debit-System in EWR-Fremdwährung außerhalb des EWR und/oder in Drittstaatenwährung werden zu den Maestro und Visa Debit-Wechselkursen umgerechnet. Die Maestro- und Visa-Debit Wechselkurse sind unter www.helaba.de/CBD-Kursinformationen veröffentlicht und/oder auf Anfrage erhältlich.

¹⁵⁵ Dies sind derzeit Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

¹⁵⁶ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹⁵⁷ Dies sind derzeit Andorra, Gibraltar, Guernsey, Isle of Man, Jersey, Monaco, San Marino, Schweiz, St. Pierre und Miquelon, Vatikanstadt, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland.

¹⁵⁸ EWR-Staaten derzeit: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion, St. Barthélemy, St. Martin (französischer Teil)), Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn sowie Zypern.

¹⁵⁹ Zu den EWR-Fremdwährungen gehören derzeit: Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken (nur für Liechtenstein), Tschechische Krone, Ungarischer Forint.

¹⁶⁰ Drittstaaten sind alle Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR).

Dienstleistung

Preis in EUR

Änderungen der jeweiligen (Referenz-) Wechselkurse werden unmittelbar und ohne vorherige Benachrichtigung wirksam. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Fremdwährungsumrechnung ist die Einreichung des Umsatzes zur Abrechnung durch das Vertragsunternehmen. Dieser Zeitpunkt muss nicht dem Zeitpunkt des Einsatzes der Karte entsprechen.

6.2. Sonstige Zahlungsdienste

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen auf Basis frei gehandelter Marktkurse. Diese sind auf der Homepage der Sparkasse Bremen veröffentlicht oder auf Anfrage erhältlich.

7. Geschäftstage und Annahmezeiten der Sparkasse

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungs-dienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Sparkasse unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme von

- Sonnabenden,
- 24. und 31. Dezember.

Abweichend davon ist für Bargeldein- und -auszahlungen an eigenen Geldautomaten jeder Tag, an dem der Geldautomat betrieben wird, ein Geschäftstag.

Zeitpunkt, ab dem eingehende Zahlungsaufträge als am nächsten Geschäftstag zugegangen gelten (Cut-Off-Zeit): (sofern nicht an der konkreten Annahmeverrichtung abweichende Cut-Off-Zeiten angegeben sind oder eine Echtzeit-Überweisung autorisiert wird)

Geschäftsstelle:	Montag 16:30 Uhr Dienstag und Donnerstag 18:00 Uhr Mittwoch und Freitag 13:00 Uhr
SB-Terminal, Online-Banking/FinTS:	Montag bis Freitag 20:00 Uhr
Datenfernübertragung:	Montag bis Freitag 20:00 Uhr
Telefon-Banking:	Montag bis Freitag 20:00 Uhr
Echtzeit-Überweisung über die vereinbarten Zugangswege:	Es gibt keine Annahmefristen. Geschäftstag ist jeder Tag eines Jahres rund um die Uhr.

III. Scheckverkehr

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1. bis I.3. nichts Abweichendes vereinbart wurde.

1. Allgemein

- | | | |
|--|---|---------------|
| ▪ Scheckeinlösung | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. | |
| ▪ Scheckeinzug (Inland) | Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.I.1.,2. | |
| ▪ Scheckvordrucke | | unentgeltlich |
| ▪ Zusendung von Scheckvordrucken im Auftrag des Kunden | | Portokosten |
| ▪ Rückabwicklung von Schecks für Einreicher | | 15,00 |

Dienstleistung
Preis in EUR
Wertstellung

- Scheckeinreichungen
 - eigenes Kreditinstitut Buchungstag
+ 1 Geschäftstag
 - andere Kreditinstitute
 - Eingang vorbehalten Buchungstag
+ 1 Geschäftstag
 - Inkasso Buchungstag
- Scheckeinlösung Buchungstag

2. Grenzüberschreitender Scheckverkehr

2.1. Scheckzahlungen in das Ausland¹⁶¹

- Per Scheck/ Barscheck 10,00 zuzüglich

Scheckbetrag	Entgelt
Bis 1.000 Euro	Provision 10,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 1,50 Euro
Über 1.000 Euro bis 15.000 Euro	Provision 22,50 Euro; Spesen 2,50 Euro; Courtage 0,25‰ ,mind. 1,50 Euro
Über 15.000 Euro	Provision 1,5‰ max. 250,00 Euro, Spesen 2,50 Euro, Courtage 0,25‰ mind. 1,50 Euro

2.2. Scheckzahlungen aus dem Ausland

In Euro

Scheckbetrag	Entgelt
Bis 10 Euro	Fremdkosten
Über 10 Euro bis 52 Euro	Spesen 3,00 Euro zuzüglich Fremdkosten
Über 52 Euro bis 500 Euro	Spesen 3,00 Euro, Provision 10,00 Euro zuzüglich Fremdkosten
Über 500 Euro bis 1.022 Euro	Spesen 3,00 Euro, Provision 20,00 Euro zuzüglich Fremdkosten
Über 1.022 Euro bis 16.666 Euro	Spesen 3,00 Euro, Provision 25,00 Euro zuzüglich Fremdkosten
Über 16.666 Euro	Spesen 3,00 Euro, Provision 1,5‰ zuzüglich Fremdkosten

¹⁶¹ Sofern das Entgelt nicht gemäß Auftrag vom ausländischen Empfänger/Auftraggeber zu zahlen ist.

Dienstleistung
In Fremdwährung

Preis in EUR

Scheckbetrag nach Umrechnung gem. Kapitel B. III. 2.3.	Entgelt
Bis 10 Euro	unentgeltlich
Über 10 Euro bis 52 Euro	Spesen 3,00 Euro, Courtage 2,00 Euro
Über 52 Euro bis 500 Euro	Spesen 3,00 Euro, Provision 10,00 Euro, Courtage 2,00 Euro
Über 500 Euro bis 1.022 Euro	Spesen 3,00 Euro, Provision 20,00 Euro, Courtage 2,00 Euro
Über 1.022 Euro bis 16.666 Euro	Spesen 3,00 Euro, Provision 25,00 Euro, Courtage 2,00 Euro
Über 16.666 Euro	Spesen 3,00 Euro, Provision 1,5‰, Courtage 0,25‰

2.3. Umrechnungskurse

Umrechnungen von Euro in Fremdwährungen und von Fremdwährungen in Euro erfolgen, sofern sie nicht zu Freiverkehrskursen umgerechnet werden, auf Basis der um 14:00 Uhr festgestellten Fixing-Kurse der unabhängigen Nachrichtenagentur Bloomberg.

Diese sind im Internet unter <http://www.bloomberg.com/markets/currencies/fx-fixings> veröffentlicht.

3. Reiseschecks

- Rücknahme von EUR-Reiseschecks zur Gutschrift auf Girokonten bei uns
 - Rücknahme von Fremdwährungs-Reiseschecks zur Gutschrift auf Girokonten bei uns
- Je nach gewähltem Kontomodell gemäß Kapitel B.1.1.,2.,4.,5.
pro Scheckeinreichung (max. 6 Schecks) 5,00 zzgl. Fremdkosten

C. Sparverkehr und Wertpapiergeschäft

I. Sparkonto

1. Beginn und Ende der Verzinsung (Wertstellung)

- Erster Tag der Verzinsung Einzahlungstag
- Letzter Tag der Verzinsung Tag vor dem Auszahlungstag

2. Sparkassenbuchverlust

- Bearbeitung der Verlustmeldung und Neuausstellung eines Sparkassenbuchs bei vom Kunden zu vertretenden Umständen, sofern der Ersatz des Sparkassenbuchs von der Sparkasse nicht kostenfrei geschuldet wird. 12,00

3. Vertrag zugunsten Dritter

- Erstellung und Bearbeitung einer Vereinbarung eines Vertrages zugunsten Dritter im Auftrag des Kunden 12,00

4. Sonstiges

- Nacherstellung einer Umsatzauskunft 10,00
(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht)
- Vereinbarung einer Verfügungsbeschränkung (Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises) im Auftrag des Kunden 12,00

II. Wertpapiere

1. Depotleistungen

Depotentgelt

- Verwahrung und Verwaltung von Wertpapieren (Ausnahme: eigene Inhaberschuldverschreibungen) Abrechnung und Belastung quartalsweise auf Basis der Bestände am Quartalsende (31.03., 30.06., 30.09., 31.12.) Grundpreis je Depot inkl. MwSt. pro Monat 2,00
zzgl. 0,20 % inkl. MwSt. pro Jahr vom Kurswert
- Verwahrung und Verwaltung von eigenen Inhaberschuldverschreibungen und Kassenobligationen Abrechnung und Belastung quartalsweise auf Basis der Bestände am Quartalsende (31.03., 30.06., 30.09., 31.12.) Grundpreis je Depot inkl. MwSt. pro Monat 2,00
zzgl. 0,12 % inkl. MwSt. pro Jahr vom Kurswert

Sonderleistungen im Auftrag des Kunden

- Duplikaterstellung (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) inkl. MwSt. 41,65
- Unterjährige Depotaufstellung/Saldenbestätigung inkl. MwSt. 41,65
- Erträgnisaufstellung inkl. MwSt. 41,65
- Erstellung von Abrechnungskopien inkl. MwSt. 2,98
- Anforderung ausländischer Quellensteuer pro Auftrag inkl. MwSt. 41,65
zzgl. Fremdkosten
nur fremde Kosten
- Depotübertragung

Dienstleistung

Preis in EUR

2. Effektive Stücke

- Einlieferung inkl. MwSt. 20,83 +
fremde Spesen +
Portokosten
- Erneuerung Bogen (sofern Institut nicht Umtauschstelle ist) inkl. MwSt. 41,65
- Einlösung von fälligen Wertpapieren, Zins- und Dividendenscheinen
(sofern Institut nicht Zahlstelle ist)
 - Inland inkl. MwSt. 0,595%
vom Bruttoeinlösungs-
betrag mind. 41,65
 - Ausland inkl. MwSt. 1,190%
vom Bruttoeinlösungs-
betrag mind. 41,65
- Stücketausch 83,30
- Auslieferung an Kunden bzw. Streifbandverwahrung von Girosammelposten,
Trennung von Optionsscheinen inkl. MwSt. mind.
41,65 zzgl.
Fremdkosten

3. Transaktionsleistungen

An- und Verkauf von Wertpapieren

Aktien, Zertifikate, Optionsscheine, börsennotierte Investmentfonds, festverzinsliche Wertpapiere

Vertriebsweg / Auftragserteilung über...	...Filiale / Berater / Telefon	...Online
Ankauf oder Verkauf	10 EUR Grundpreis pro Transaktion zzgl. 0,80 % vom Kurswert	10 EUR Grundpreis pro Transaktion zzgl. 0,40 % vom Kurswert

- Investmentfonds Deka zum jeweiligen Ausgabe-/Rücknahmepreis
- Investmentfonds anderer Anbieter zum jeweiligen Ausgabe-/Rücknahmepreis
- Ausführung von ETF-Fondssparplänen und Aktiensparplänen
(Ausführungsintervall: wahlweise monatlich, 2-monatlich, vierteljährlich,
halbjährlich oder jährlich/ Mindestsparrate: 50,00 EUR monatlich/ keine
Mindest- und Maximalgebühr/ kein Ausgabeaufschlag/ Einrichten,
Ändern und Löschen des Sparplans kostenfrei) Pro Ausführung 2,50 zzgl. 1% der Sparrate
- Limite
 - Erteilung, Änderung, Verlängerung 5,00
 - Streichung 0,00
- Kapitaltransaktionen:
 - Ausübung von Bezugsrechten, Umtausch-/Übernahme-/
Rückkaufangebot, Optionsscheinausübung
 - Teilrechtshandel/Bezugsrechthandel 1,00% vom Kurswert des bezogenen
Wertpapieres, mind. 10,00
 - Bezug junger Aktien 1,00% vom Kurswert des bezogenen
Wertpapieres, mind. 20,00

Dienstleistung

Preis in EUR

**Fremdkosten in- und ausländischer Börsen
und sonstiger Handelsplätze**

Am jeweiligen Handelsplatz fallen unterschiedliche Gebühren, Kosten oder Steuern an. Je nach Börse und/oder Wertpapierart können insbesondere beim Handelsplatzentgelt (Maklercourtage) unterschiedliche Bemessungsgrundlagen oder auch Pauschalpreise gelten. Genaue Informationen zur Höhe der Fremdkosten für Ihren individuellen Wertpapierauftrag können Sie gerne bei Ihrem Wertpapierberater erfragen.

Umlagegebühr

Sofern der Verkauf in einer anderen Lagerstätte erfolgt als der Kundenbestand verbucht ist, fällt eine Umlagegebühr an. Der Betrag ist lagerstellenabhängig.

4. Ersatz von Aufwendungen

Der Ersatz von Aufwendungen der Sparkasse richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

D. Kreditgeschäft

I. Kredite

- **Änderung des Tilgungssatzes im Auftrag des Kunden** je Konto 100,00
- **Sicherheitenänderung im Auftrag des Kunden**
 - Pfandentlassung 250,00
 - Rangrücktritt 250,00
 - Austausch von Grundpfandrechten 750,00
- **Schuldnerwechsel bei Darlehen/Krediten im Auftrag des Kunden** je Antrag 750,00
- **Schuldhaftentlassung bei Darlehen/Krediten im Auftrag des Kunden** je Vorgang 750,00
- **Erstellung von Tilgungsplänen (Zweitschrift)**
(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.)
 - bei Verbrauchern unentgeltlich
 - bei Nichtverbrauchern je Konto 50,00
- **Nacherstellung von Darlehenskontoauszügen inkl. Steuerbescheinigung im Auftrag des Kunden**
(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht.)
 - für das letzte vollständige Kalenderjahr pro Kontoauszug 10,00
 - für vorangegangene Jahre pro Kontoauszug 25,00
- **Bescheinigungen/ Bestätigungen im Auftrag des Kunden**
 - Fremdmittelbescheinigung (wg. Lastenhilfe) je Konto 25,00
 - Restschuldbestätigung gemäß „Hartz IV“ je Konto 25,00
 - Jahresabschlussbestätigung 125,00

II. Bankbürgschaft (Aval) für Geschäftskunden

- **Avalprovision**
 - bis zu einem Bürgschaftsbetrag von 10.000 Euro 4,00% p.a. des Bürgschaftsbetrages, mind. 50,00 Euro pro Quartal
 - bei einem Bürgschaftsbetrag von 10.000 bis 25.000 Euro 3,00% p.a. des Bürgschaftsbetrages, mind. 50,00 Euro pro Quartal
 - bei einem Bürgschaftsbetrag über 25.000 Euro 2,00% p.a. des Bürgschaftsbetrages, mind. 50,00 Euro pro Quartal

E. Sonstiges

Hinweis:

Die nachstehenden Entgelte werden nur berechnet, soweit für das gewählte Kontomodell nach Kapitel B Nummer I.1 bis I.5 nichts Abweichendes vereinbart wurde.

I. Vermietung von Schrankfächern

Jahresmietpreise pro Schrankfach für unsere Kunden (abhängig von der Größe des Schrankfachs)

Standardgrößen Breite x Länge mind. DIN A4 (21 x 29,7 cm)		Sondergrößen Größe in cm Höhe x Breite x Länge	
Höhe in cm	Mietpreis/Euro inkl. MwSt.		Mietpreis/Euro inkl. MwSt.
		5 x 20 x 30	30,00
5	46,00	30 x 60 x 45	320,00
7,5	70,00	45 x 60 x 45	320,00
10	85,00	24-Stunden-Anlage Breite x Länge mind. DIN A4 (21 x 29,7 cm)	
12,5	110,00		
15	130,00		
17,5	160,00	Höhe in cm	Mietpreis/Euro inkl. MwSt.
20	180,00	5	45,00
22,5	180,00	5,2	45,00
30	240,00	8,6	75,00
37,5	240,00	11	96,00
40	280,00	12	105,00
45	320,00	15,4	120,00
50	320,00	17	155,00
		18,8	195,00
		23	207,00

Jahresmietpreis pro Schrankfach für Nichtkunden der Sparkasse (Kein Neuabschluss möglich)

Standardgrößen Breite x Länge mind. DIN A4 (21 x 29,7 cm)		Sondergrößen Größe in cm Höhe x Breite x Länge	
Höhe in cm	Mietpreis/ Euro inkl. MwSt.		Mietpreis/Euro inkl. MwSt.
		5 x 20 x 30	37,50
5	56,00	30 x 60 x 45	600,00
7,5	84,00	45 x 60 x 45	600,00
10	110,00	24-Stunden-Anlage Breite x Länge mind. DIN A4 (21 x 29,7 cm)	
12,5	132,00		
15	156,00		
17,5	192,00	Höhe in cm	Mietpreis/Euro inkl. MwSt.
20	216,00	5,0	60,00
22,5	225,00	5,2	60,00
30	300,00	8,6	100,00
37,5	375,00	11	128,00
40	400,00	12	140,00
45	450,00	15,4	160,00
50	500,00	17	206,00
		18,8	260,00
		23	276,00

Dienstleistung

Preis in EUR

- **Erneuerungen eines Schrankfach-Schlusses**
(soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) inkl. MwSt. 260,00
- **Ausgabe eines Ersatzschlüssels** (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) inkl. MwSt. 130,00

II. Im Auftrag des Kunden vorgenommene Dienstleistungen

- Nachforschungen zur vermeintlich nicht ordnungsgemäßen Ausführung von Zahlungsvorgängen (soweit nicht durch fehlerhafte Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden verursacht) unentgeltlich
- sonstige Nachforschungen (soweit durch vom Kunden zu vertretende Umstände verursacht) je nach Aufwand 80,00 EUR/ Stunde
- Erstellung von Bescheinigungen und Bestätigungen, z. B. Zinsbestätigung, Saldenbestätigung
 - per Online-Banking unentgeltlich
 - telefonisch oder in der Filiale pro Bescheinigung/Bestätigung 15,00
(soweit die Sparkasse nicht gesetzlich oder aus sonstigen Gründen zur unentgeltlichen Leistung verpflichtet ist und soweit nicht bereits durch die Kapitel C.I., C. II., D. I. gesondert ausgewiesen.)

III. Bankauskunft im Auftrag des Kunden

- Einholung 10,00
zzgl. Fremdkosten
- Erteilung 6,00

IV. Ermittlung einer neuen Kundenadresse

- Ermittlung einer neuen Kundenadresse 20,00
(Wird nur berechnet, soweit die Notwendigkeit zur Adressermittlung vom Kunden verursacht und von ihm zu vertreten ist. Dem Kunden ist der Nachweis gestattet, dass der Sparkasse keine oder nur wesentlich geringere Kosten für die Ermittlung der Kundenadresse entstanden sind.)